



Landkreis
Esslingen

Wirtschaftsplan 2022

awb-es
abfallwirtschaftsbetrieb



Wirtschaftsplan 2022



Wirtschaftsplan 2022

Wirtschaftsplan 2022

Aufgrund von § 48 der Landkreisordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 19. Juni 1987 (GBl. S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Oktober 2020 (GBl. S. 910, 911) in Verbindung mit § 14 des Gesetzes über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsgesetz - EigBG) in der Fassung vom 8. Januar 1992 (GBl. S. 22), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Juni 2020 (GBl. S. 403) und § 11 der Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb hat der Kreistag des Landkreises Esslingen am 16. Dezember 2021 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 beschlossen:

1	Der Wirtschaftsplan des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Esslingen wird festgesetzt:	
1.1	im Erfolgsplan mit	EUR
	Erträgen von	40.517.700
	Aufwendungen von	38.908.000
1.2	im Vermögensplan	
	mit Einnahmen und Ausgaben von	6.382.700
1.3	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) von	0
1.4	mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0
2	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	3.000.000

Esslingen am Neckar, 16. Dezember 2021

gez.

Heinz Eininger
Landrat

Vorbericht

1 Vorbemerkungen

1.1 Grundlagen

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen (AWB) wurde zum 1. Januar 1993 als **Eigenbetrieb** des Landkreises Esslingen gegründet. Die Betriebssatzung bestimmt als **Gegenstand und Aufgabe des AWB** die öffentliche Abfallbewirtschaftung. Der AWB kann alle seinen Gegenstand und seine Aufgaben fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Geschäfte selbst oder über Hilfs- und Nebenbetriebe betreiben.

Die **Rechtsverhältnisse** des AWB werden durch das Eigenbetriebsgesetz (EigBG), die Eigenbetriebsverordnung (EigBVO) und durch die Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb geregelt.

Der Eigenbetrieb führt sein **Rechnungswesen** nach den Regeln der doppelten kaufmännischen Buchführung.

1.2 Wirtschaftsplan

Für jedes Wirtschaftsjahr ist vor dessen Beginn ein Wirtschaftsplan aufzustellen. Er besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

1.2.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan wird das **voraussichtliche handelsrechtliche Jahresergebnis** (Gewinn oder Verlust) ermittelt, indem alle vorhersehbaren **Erträge** (z. B. Abfallgebühreneinnahmen und Kostenersätze) und **Aufwendungen** (z. B. für die thermische Restmüllbehandlung, die Biomüllverwertung und den Deponiebetrieb) ermittelt und saldiert werden.

Der Erfolgsplan muss alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres enthalten. Die Gliederung muss mindestens der Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses entsprechen.

Die Ansätze des Erfolgsplans sind gegenseitig deckungsfähig, d. h. Mehraufwendungen bei einem Planansatz können durch Einsparungen bei einem anderen Planansatz ausgeglichen werden.

1.2.2 Vermögensplan

Im Vermögensplan werden die **Veränderungen des Vermögens** (z. B. Zugänge an Sach- und Geldanlagen) **und der Schulden** (z. B. Darlehenstilgung, Zuführung zur Deponienachsorgerückstellung) des AWB **innerhalb eines Drei-Jahres-Zeitraums** abgebildet.

Der Vermögensplan ermöglicht, zusammen mit der stichtagsbezogenen Bilanz und dem Finanzplan, eine Beurteilung der finanziellen Situation des AWB. Er bildet die Grundlage für

die Finanzwirtschaft. Er ist in erster Linie Investitions- und Finanzierungsplan für Vermögensänderungen im Bereich langfristiger Mittelbeschaffung und Mittelverwendung.

Der Vermögensplan enthält

1. alle vorhandenen sowie voraussehbaren Finanzierungsmittel (Einnahmen) und den Finanzierungsbedarf (Ausgaben) des Wirtschaftsjahres,
2. die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Der Vermögensplan ist beim AWB in zwei Teile gegliedert

Teil 1: Investitionen: Investitionen die zu Anschaffungs- und Herstellungskosten führen, die in die Anlagenbuchhaltung aufgenommen werden und die über die Nutzungsdauer abgeschrieben werden, wie Erwerb von Grundstücken, Neubauvorhaben, bewegliche Güter und immaterielle Wirtschaftsgüter.

Teil 2: Deponienachsorge: Verbrauch von Rückstellungen für die Deponienachsorge infolge der Durchführung der Deponienachsorge, wie laufende Nachsorge, Personalaufwand für die Nachsorge durch Einsatz eigener Mitarbeiter, Baumaßnahmen.

Die Ausgabemittel für die einzelnen Vorhaben sind auf spätere Jahre übertragbar (§ 2 Abs. 4 EigBVO). Da der Vermögensplan den aktuellen Stand wiedergeben soll, werden jedoch die aus heutiger Sicht 2021 nicht benötigten Mittel 2022 neu veranschlagt.

Die Ansätze für verschiedene Vorhaben sind gegenseitig deckungsfähig (§ 2 Abs. 4 EigBVO).

Der Vermögensplan enthält die vermögenswirksamen Einnahmen und Ausgaben von drei Wirtschaftsjahren, während sie beim Finanzplan für fünf Jahre zu veranschlagen sind.

1.2.3 Stellenübersicht

Die Stellenübersicht muss die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die Tarifbeschäftigten enthalten. Die beim AWB beschäftigten Beamten werden im Stellenplan des Landkreises geführt und sind in der Stellenübersicht nur nachrichtlich anzugeben.

1.3 Finanzplan und Investitionsprogramm

Der fünfjährige **Finanzplan** besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Finanzierungsmittel (Einnahmen) und des Finanzierungsbedarfs (Ausgaben) des Vermögensplans und gibt Auskunft über die Entwicklung der Zu- und Abflüsse des AWB, die für den Haushalt des Landkreises im Finanzplanungszeitraum erheblich sind.

Die Grundlage für die Finanzplanung bildet das **Investitionsprogramm**. Es gibt im Einzelnen Aufschluss über die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen. Das Investitionsprogramm ist, wie auch der Vermögensplan, in die beiden Teilbereiche **Investitionen und Deponienachsorge** untergliedert.

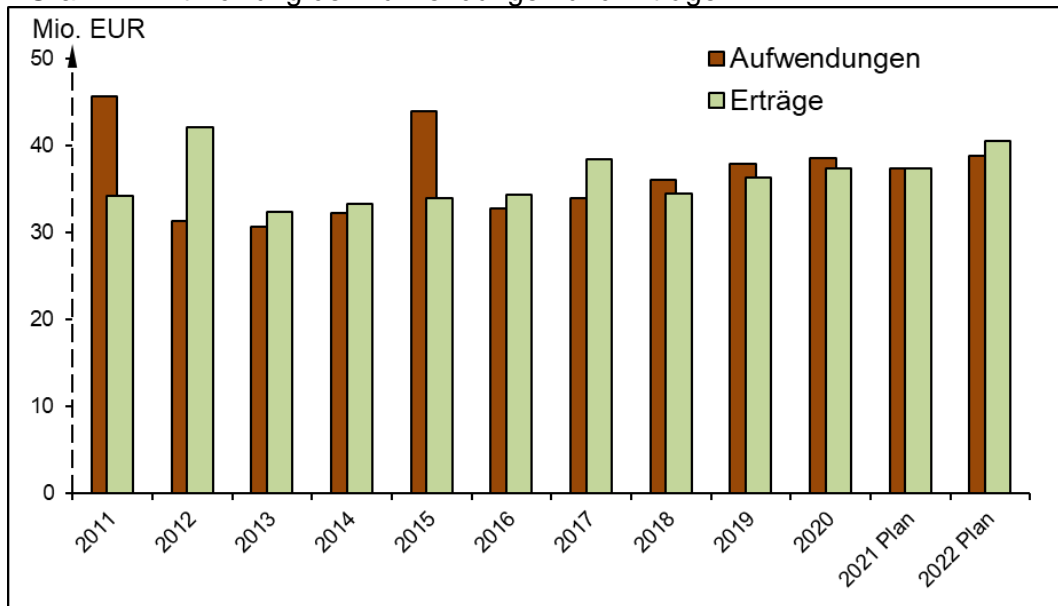
Vorbericht

2 Geschäftsverlauf

2.1 Wirtschaftliche Entwicklung

Die Planungen für das Wirtschaftsjahr 2022 wurden aus der **mehrfährigen Gebühre nkalkulation 2020-2022** abgeleitet und anhand der Ergebnisse des Jahres 2020 sowie der aktuellen Entwicklung des laufenden Geschäftsjahres 2021 fortgeschrieben. Die Entwicklung der Aufwendungen und Erträge des AWB seit 2011 zeigt die folgende Grafik:

Grafik 1: Entwicklung der Aufwendungen und Erträge



2.2 Mengenentwicklung

Die vom AWB seit 2016 zur weiteren Verwertung oder Entsorgung überlassenen **Abfallmengen** sind auf der Seite 5 in Tabelle 1 zusammengestellt. Die Übersicht enthält auch die für 2021 und 2022 geplanten Anliefermengen.

Tabelle 2 auf Seite 6 gibt die Entwicklung der **angemeldeten Behälter** wieder. Aufgeführt sind jeweils die Behälterzahlen aus der Jahresveranlagung. Sie unterliegen regelmäßig im Jahresverlauf kleinen Veränderungen durch Neuanmeldungen, Abmeldungen, Ummeldungen von Restmüll- oder Biomüllgefäßen. Der AWB führt daher i. d. R. alle vierzehn Tage Änderungsveranlagungen durch. Seit 2005 werden die Behältergrößen 660er, 2,5er und 4,5er jeweils als Hausmüll- und Gewerbemüllcontainer mit wahlweise 4wöchentlicher, 14tägiger, wöchentlicher und 2xwöchentlicher Leerung angeboten. Zur besseren Darstellung sind alle Containergrößen zusammengefasst angegeben.

2.3 Abfallgebühren

Die Entwicklung der Abfallgebühren zeigt die Tabelle auf den Seiten 7 bis 9.

Die Abfallgebühren wurden zum 01.01.2020 über einen **mehrfährigen Zeitraum (2020-2022)** neu kalkuliert, so dass die Gebühren 2022 gegenüber 2021 voraussichtlich unverändert bleiben.

Tabelle 1: Entwicklung des Abfallaufkommens

lfd. Nr.	Abfallart	ABFALLAUFKOMMEN						
		2016 Tonnen	2017 Tonnen	2018 Tonnen	2019 Tonnen	2020 Tonnen	2021 Plan Tonnen	2022 Plan Tonnen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Hausmüll/Gewerbemüll (Einsammlung)	61.201	62.532	63.406	63.968	65.689	64.500	64.500
2	Sperrmüll (ab 2005 ohne Altholz)	5.673	6.419	7.283	7.744	8.569	7.300	7.300
3	Bioabfälle (1996 = 100%)	37.579	37.151	37.912	37.357	40.204	38.000	38.000
4	Grünschnitt	34.971	34.761	35.678	36.698	38.419	35.000	35.000
5	Wertstoffe							
	Papier	40.355	39.798	38.558	37.998	36.568	38.000	38.000
	Altholz (2005 = 100%)	13.997	13.197	14.406	14.475	15.619	14.900	14.900
	Schrott	3.248	3.315	3.366	3.644	4.139	3.150	3.150
	Altreifen	112	104	112	151	319	110	110
6	thermisch behandelbare Abfälle (Selbstanlieferer)	6.088	6.001	5.411	5.446	5.528	5.700	5.700
7	thermisch nicht behandelbare Abfälle (Selbstanlieferer)	1.017	780	708	695	889	810	810
8	schadstoffbelastete Abfälle	249	255	262	274	167	250	250
9	Bodenaushub	175.780	215.807	223.894	221.675	293.265	174.000	174.000
10	Bauschutt, Abbruchmaterial und Straßenaufbruch	6.542	7.126	8.685	19.620	13.169	14.700	14.700
11	Gesamt	386.812	427.246	439.680	449.745	522.543	396.420	396.420

Vorbericht

Tabelle 2: Entwicklung der veranlagten Gefäße

Leistung	veranlagte Gefäße (Stand 1. Januar)						
	2016 Ist [Stück]	2017 Ist [Stück]	2018 Ist [Stück]	2019 Ist [Stück]	2020 Ist [Stück]	2021 Ist [Stück]	2022 Plan [Stück]
1	2	3	4	5	6	7	8
Haushalte und Gewerbe							
40 er Gefäß (Leerung alle 4 Wochen)	12.760	12.358	11.942	11.502	11.084	10.489	10.060
60 er Gefäß (Leerung alle 4 Wochen)	14.397	14.149	13.899	13.615	13.406	13.046	12.720
80 er Gefäß (Leerung alle 4 Wochen)	20.964	20.505	20.029	19.571	19.130	18.663	18.300
120 er Gefäß (Leerung alle 4 Wochen)	29.641	29.238	28.724	28.289	27.842	27.394	27.000
240 er Gefäß (Leerung alle 4 Wochen)	6.330	6.238	6.076	5.964	5.856	5.756	5.640
40 er Gefäß (Leerung alle 2 Wochen)	2.066	2.094	2.127	2.157	2.135	2.144	2.160
60 er Gefäß (Leerung alle 2 Wochen)	8.564	8.928	9.204	9.495	9.660	9.833	9.940
80 er Gefäß (Leerung alle 2 Wochen)	10.366	10.923	11.548	12.088	12.500	13.039	13.410
120 er Gefäß (Leerung alle 2 Wochen)	18.220	19.123	20.163	20.976	21.949	23.059	23.810
240 er Gefäß (Leerung alle 2 Wochen)	14.458	15.230	16.022	16.717	17.466	18.360	19.030
Zwischensumme	137.766	138.786	139.734	140.374	141.028	141.783	142.070
Container Haushalte (660er bis 4,5er)							
(Leerung alle 4 Wochen)	190	181	184	179	182	171	175
(Leerung alle 2 Wochen)	932	963	1.002	1.019	1.074	1.129	1.175
(Leerung einmal wöchentl.)	198	205	213	257	265	283	290
(Leerung zweimal wöchentl.)	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	1.320	1.349	1.399	1.455	1.521	1.583	1.640
Container Gewerbe (660er bis 4,5er)							
(Leerung alle 4 Wochen)	731	707	696	673	665	676	690
(Leerung alle 2 Wochen)	899	949	988	1.030	1.097	1.129	1.165
(Leerung einmal wöchentl.)	771	834	861	887	906	915	925
(Leerung zweimal wöchentl.)	99	146	130	115	110	101	100
Zwischensumme	2.500	2.636	2.675	2.705	2.778	2.821	2.880
Biotonne							
60 er Biotonne	49.573	50.085	50.744	51.100	51.526	51.954	52.170
120 er Biotonne	28.753	29.196	29.609	30.102	30.486	31.126	31.560
240 er Biotonne	9.551	9.685	9.809	9.928	10.105	10.353	10.500
60 er Biotonne Saison	871	912	953	992	986	1.013	1.060
120 er Biotonne Saison	1.262	1.354	1.450	1.544	1.546	1.579	1.650
240 er Biotonne Saison	286	320	343	363	383	404	440
Zwischensumme	90.296	91.552	92.908	94.029	95.032	96.429	97.380
Summe	231.882	234.323	236.716	238.563	240.359	242.616	243.970

Tabelle 3: Gebühren 2002 / 2009 bis 2022 (Auszug)
Gebühren 2022 unter Vorbehalt einer möglichen Änderung durch den Kreistag

Leistung	Einheit	Gebühr / Entgelt				
		2002	2009-2011	2012-2015	2016-2019	2020-2022
1	2	3	4	5	6	7
Haushalte und Gewerbe						
incl. Papiersammlung, Sperrmüllentsorgung, Schrottverwertung, Elektro- und Elektronikschrottverwertung, Grünschnittkompostierung, Problemstoffsammlung, Abfallberatung						
40 er Behälter (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	85,80	36,00	33,00	34,20	40,20
60 er Behälter (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	109,80	45,60	41,40	43,20	51,00
80 er Behälter (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	128,40	53,40	48,60	51,00	60,00
120 er Behälter (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	154,20	64,20	58,80	61,20	72,00
240 er Behälter (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	292,20	121,20	111,00	115,80	136,20
40 er Behälter (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	145,80	60,60	55,20	57,60	67,80
60 er Behälter (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	171,60	71,40	65,40	68,40	80,40
80 er Behälter (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	215,40	90,00	82,20	85,80	100,80
120 er Behälter (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	300,60	124,80	114,00	119,40	140,40
240 er Behälter (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	567,60	235,80	215,40	225,60	265,20
Container Haushalte						
incl. Papiersammlung, Sperrmüllentsorgung, Schrottverwertung, Elektro- und Elektronikschrottverwertung, Grünschnittkompostierung, Problemstoffsammlung, Abfallberatung						
660 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	-	313,80	286,80	300,60	352,80
660 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	-	606,60	554,40	581,40	681,60
660 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	-	1.213,20	1.108,80	1.162,80	1.363,20
660 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	-	2.426,40	2.217,60	2.325,60	2.726,40
1,1 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	1.203,60	499,80	456,60	478,80	561,60
1,1 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	2.235,60	928,20	848,40	889,20	1.042,80
1,1 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	4.471,20	1.856,40	1.696,80	1.778,40	2.085,60
1,1 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	8.942,40	3.712,80	3.393,60	3.556,80	4.171,20
2,5 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	-	1.106,40	1.011,60	1.060,20	1.243,20
2,5 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	-	2.034,60	1.860,60	1.949,40	2.286,00
2,5 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	-	4.069,20	3.721,20	3.898,80	4.572,00
2,5 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	-	8.138,40	7.442,40	7.797,60	9.144,00
4,5 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	-	1.927,80	1.762,80	1.846,80	2.166,00
4,5 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	-	3.498,60	3.199,20	3.352,20	3.930,00
4,5 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	-	6.997,20	6.398,40	6.704,40	7.860,00
4,5 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	-	13.994,40	12.796,80	13.408,80	15.720,00
Gefäßgebühr Biotonne						
60 er Biotonne	€/Jahr	31,00	39,00	39,00	39,00	43,20
120 er Biotonne	€/Jahr	62,00	78,00	78,00	78,00	86,40
240 er Biotonne	€/Jahr	124,00	156,00	156,00	156,00	172,80
60 er Saison-Biotonne (ab 2010)	€/Saison		19,50	19,50	19,50	21,60
120 er Saison-Biotonne (ab 2010)	€/Saison		39,00	39,00	39,00	43,20
240 er Saison-Biotonne (ab 2010)	€/Saison		78,00	78,00	78,00	86,40

Vorbericht

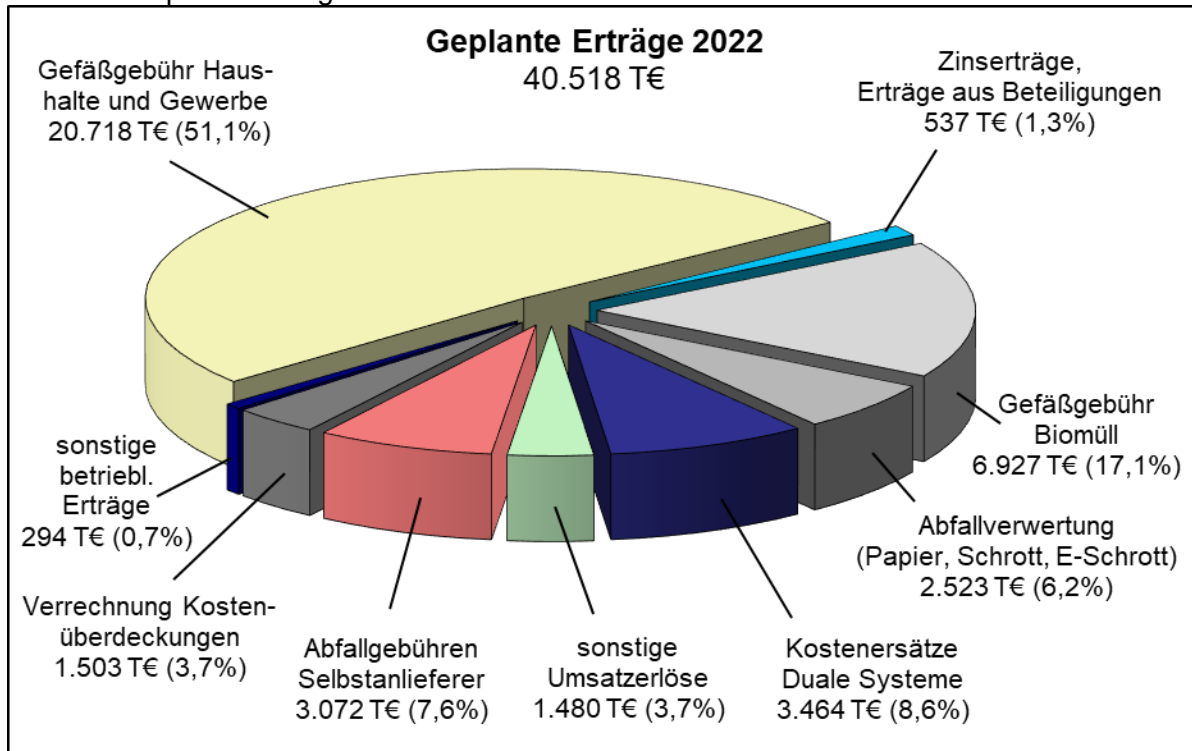
Leistung	Einheit	Gebühr / Entgelt				
		2002	2009-2011	2012-2015	2016-2019	2020-2022
1	2	3	4	5	6	7
Container Gewerbe						
660 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	-	298,20	270,60	282,60	332,40
660 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	-	596,40	541,20	565,20	664,80
660 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	-	1.192,80	1.082,40	1.130,40	1.329,60
660 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	-	2.385,60	2.164,80	2.260,80	2.659,20
1,1 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	477,60	350,40	346,20	362,40	426,00
1,1 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	955,20	700,80	692,40	724,80	852,00
1,1 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	1.910,40	1.401,60	1.384,80	1.449,60	1.704,00
1,1 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	3.820,80	2.803,20	2.769,60	2.899,20	3.408,00
2,5 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	-	797,40	787,80	824,40	968,40
2,5 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	-	1.594,80	1.575,60	1.648,80	1.936,80
2,5 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	-	3.189,60	3.151,20	3.297,60	3.873,60
2,5 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	-	6.379,20	6.302,40	6.595,20	7.747,20
4,5 er Container (Leerung alle 4 Wochen)	€/Jahr	-	1.434,60	1.417,20	1.484,40	1.743,60
4,5 er Container (Leerung alle 2 Wochen)	€/Jahr	-	2.869,20	2.834,40	2.968,80	3.487,20
4,5 er Container (Leerung einmal wöchentl.)	€/Jahr	-	5.738,40	5.668,80	5.937,60	6.974,40
4,5 er Container (Leerung zweimal wöchentl.)	€/Jahr	-	11.476,80	11.337,60	11.875,20	13.948,80
Leerung auf Abruf						
40 er bis 80er Behälter (ab 2016)	€/Leerung	-	-	-	10,00	15,00
120 er Behälter (ab 2016)	€/Leerung	-	-	-	15,00	21,00
240 er Behälter (ab 2016)	€/Leerung	-	-	-	20,00	27,00
660 er Container	€/Leerung	-	38,00	38,00	40,00	51,00
1,1 er Container	€/Leerung	62,00	45,00	45,00	47,00	60,00
2,5 er Container	€/Leerung	103,00	75,00	75,00	78,00	99,00
4,5 er Container	€/Leerung	154,00	110,00	110,00	115,00	147,00
Müllsäcke						
70 er Restmüllsack	€/Stück	8,00	5,00	5,00	5,00	6,00
30 er Biomüllsack	€/Stück	2,50	2,00	2,00	2,00	3,00
80 er Laubsack	€/Stück	2,00	2,00	2,00	2,00	3,00
E-Geräte (bis 2016 nur Kühlgeräte)						
Selbstanlieferung	€/Stück	15,00	-	-	-	-
Abholung vor Ort	€/Stück	25,00	15,00	15,00	20,00	20,00
Sonderleistungen						
Zufuhr/Abholung Behälter bis 240er	€	-	20,00	20,00	20,00	45,00
Zufuhr/Abholung Container 660er bis 4,5er	€	-	30,00	30,00	30,00	70,00
Expresszuschlag Sperrmüll/Kühlgeräte	€	-	15,00	15,00	20,00	20,00
Direktanlieferungen im RMHKW						
Stuttgart-Münster						
thermisch behandelbare Abfälle	€/Tonne		145,00	140,00	159,00	185,00

Leistung	Einheit	Gebühr / Entgelt				
		2002	2009-2011	2012-2015	2016-2019	2020-2022
1	2	3	4	5	6	7
Selbstanlieferung auf Entsorgungseinrichtungen des Landkreises						
Bodenaushub unbelastet	€/m ³	7,70	6,00			
ab 1. Juli 2011	€/m ³		7,50	7,50		
ab 1. Juli 2012	€/m ³			9,50		
ab 1. Juli 2013	€/m ³			12,00	12,00	12,00
Bauschutt und Bauabbruch	€/m ³	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50
hausmüllähn. Gewerbeabfälle, Hausmüll, Sperrmüll, Sortierreste, Baustellenabfälle	€/Tonne	174,00	157,00	152,00	171,00	197,00
Altholz Kategorie A I - A III	€/Tonne	-	35,00	30,00	67,00	91,00
Altholz Kategorie A IV	€/Tonne	-	70,00	70,00	98,00	132,00
asbesthaltige Abfälle	€/m ³	50,00	115,00	115,00	107,00	133,00
Altreifen bis 18 Zoll	€/Stück	2,00 / 3,00	2,00	2,00	2,00	4,00
Altreifen über 18 Zoll	€/Stück	14,00 / 23,00	15,00	15,00	15,00	25,00
Kleinmengen bis 0,5 m³						
verholzter Grünschnitt		gebührenfrei bis 2 m ³ für Privatanlieferer				
Sperrmüll in haushaltsüblicher Menge		gebührenfrei gegen Abgabe des Sperrmüllgutscheins				
hausmüllähn. Gewerbeabfälle, Hausmüll, Sperrmüll, Sortierreste, Baustellenabfälle	€/0,5 m ³	15,00	15,00	15,00	17,00	20,00
Bodenaushub unbelastet	€/0,5 m ³	-	2,00	2,00	2,00	2,00
Bauschutt und Straßenaufbruch	€/0,5 m ³	8,25	10,00	10,00	10,00	10,00
Altholz Kategorie A I - A III	€/0,5 m ³	-	5,00	5,00	11,00	14,00
Altholz Kategorie A IV	€/0,5 m ³	-	10,00	10,00	15,00	20,00
asbesthaltige Abfälle	€/0,5 m ³	25,00	58,00	58,00	40,00	47,00
Kleinstmengen bis 0,1 m³						
hausmüllähn. Gewerbeabfälle, Hausmüll, Sperrmüll, Sortierreste, Baustellenabfälle	€/0,1 m ³	-	5,00	5,00	5,00	6,00
Bauschutt und Straßenaufbruch	€/0,1 m ³	-	2,00	2,00	2,00	2,00
Altholz Kategorie A IV	€/0,1 m ³	-	2,00	2,00	3,00	5,00
asbesthaltige Abfälle	€/0,1 m ³	-	10,00	10,00	10,00	10,00

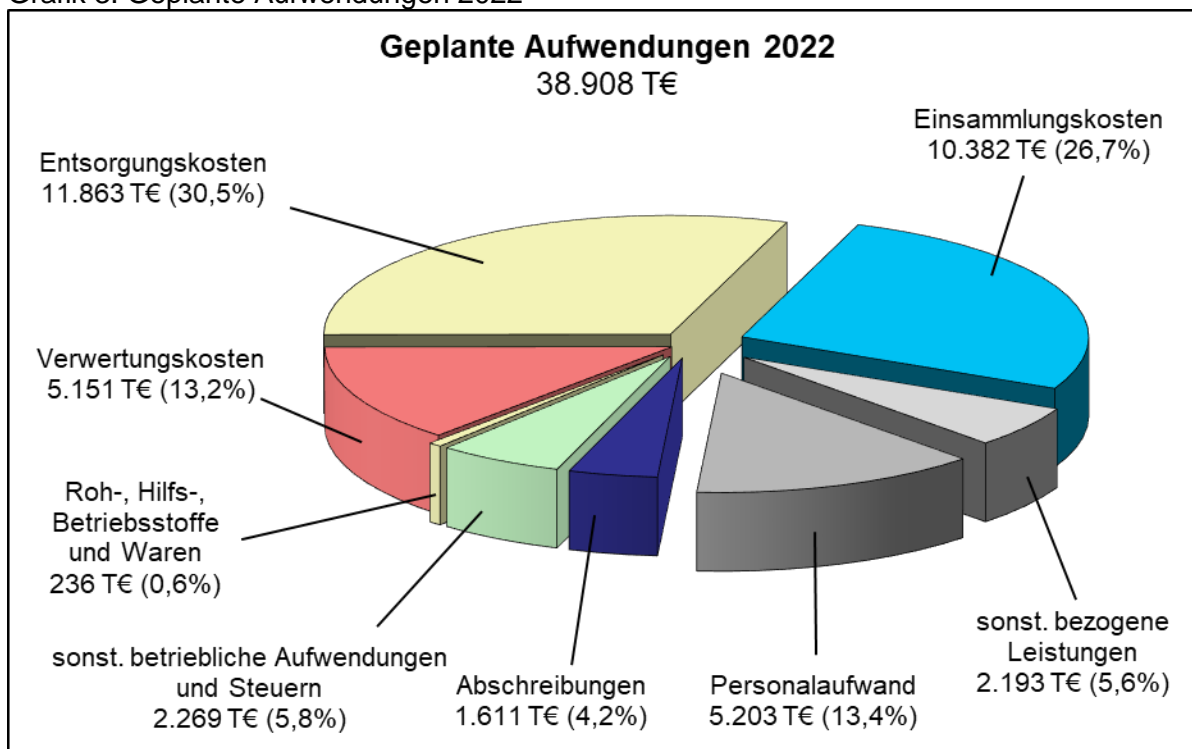
2.4 Erfolgsplan

Die **Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans** setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Grafik 2: Geplante Erträge 2022



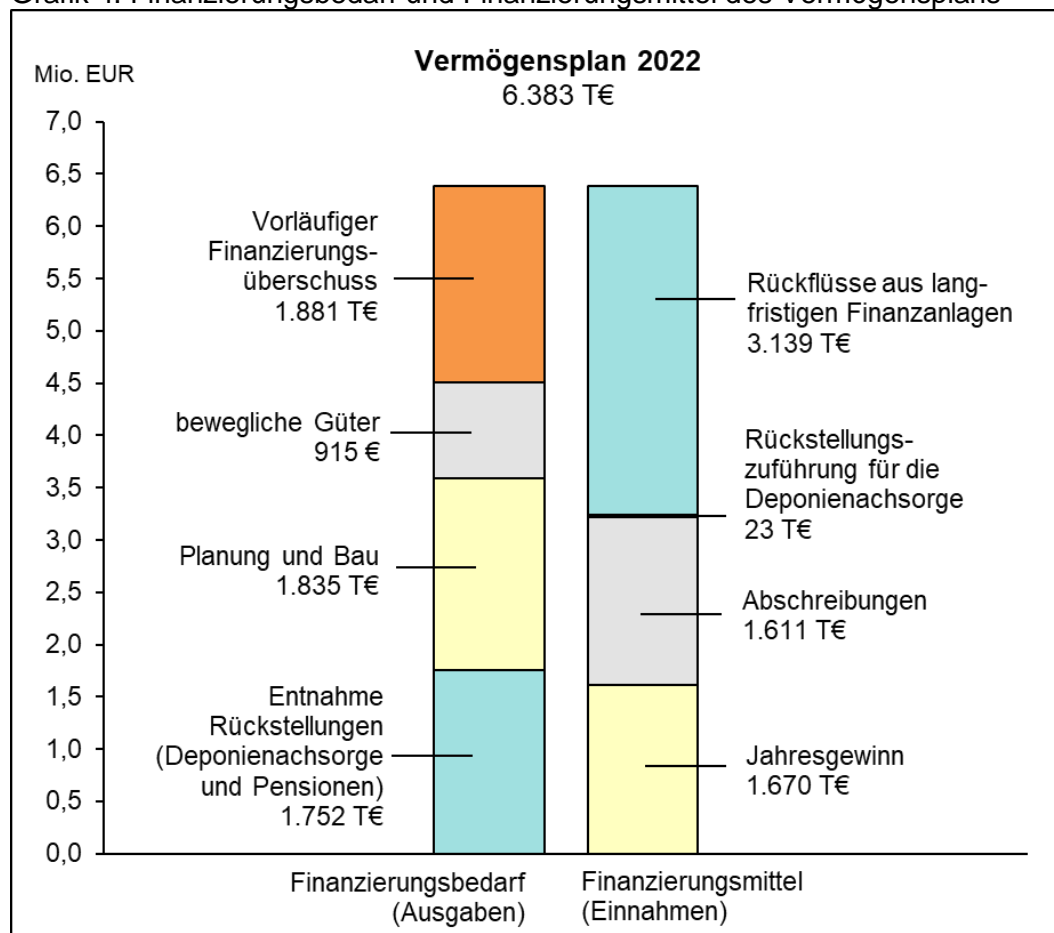
Grafik 3: Geplante Aufwendungen 2022



2.5 Vermögensplan

Im Vermögensplan entsteht folgender Finanzierungsbedarf, der durch entsprechende Finanzierungsmittel gedeckt werden kann:

Grafik 4: Finanzierungsbedarf und Finanzierungsmittel des Vermögensplans



Folgende Hauptpositionen bestimmen die Ausgaben im Vermögensplan:

Planung und Bau

u. a.

Areal „ehem. Munitionsdepot“ (Übererdung)	550 T€
Entsorgungsstation Katzenbühl (Markierungen, Rinnen)	20 T€
Erd- und Bauschuttdeponie Blumentobel (Weg- und Böschungsbau West)	100 T€
Erd- und Bauschuttdeponie Weißer Stein (Verfüllbegleitende Baumaßnahmen und Sanierung Schächte)	130 T€
Ausbau und Verlegung von Sammelplätzen	1.000 T€

Bewegliche Güter des Anlagevermögens und immaterielle Vermögensgegenstände

u. a.

Neu- und Ersatzbeschaffung Abfallbehälter für „Behälterservice“	500 T€
Ersatzbeschaffung Transporter (Kontrolle „Wilder Müll“)	60 T€
Ersatzbeschaffung Radlader (Deponie Blumentobel)	150 T€

Vorbericht

Entnahme Rückstellungen für Deponienachsorge

Die Position unterteilt sich in

- laufende Nachsorge (für Analysen, Sickerwasserbehandlung, Überwachung, etc.),
- Personalaufwand (für den Einsatz von AWB-Mitarbeitern),
- Baumaßnahmen (z. B. Oberflächenabdichtung).

Laufende Nachsorge u.a.:

Deponie Katzenbühl	253 T€
Deponie Blumentobel	307 T€
Deponie Ramsklinge	168 T€

Baumaßnahmen u.a.:

Deponie Katzenbühl, Oberflächenabschluss	500 T€
Deponie Ramsklinge, Sickerwasserspeicherbehälter	370 T€

Tilgung von Krediten

Der AWB ist seit 2002 schuldenfrei. Die Aufnahme neuer Darlehen ist nicht erforderlich, da die angesammelten Deponienachsorgerückstellungen, als „innere Darlehen“ als Finanzierungsmittel zur Verfügung stehen.

Finanzanlagen und Finanzierungsüberschüsse

Da die Gelder für die Deponienachsorge (z. B. Rekultivierung, Oberflächenabdichtung) mitunter erst Jahre nach der Schließung der Deponie benötigt werden, führt dies zu Geldanlagen, die im Vermögensplan bei den Ausgaben veranschlagt werden. Ein Teil der Gelder kann langfristig angelegt werden (**Finanzanlagen**), der andere Teil wird mittel- und kurzfristig angelegt (**Vorläufiger Finanzierungsüberschuss**). Stehen dem Finanzbedarf nicht genügend sonstige Finanzierungsmittel gegenüber, führt dies zu **Rückflüssen aus Finanzanlagen** oder zum Verbrauch der **Erübrigte Mittel aus Vorjahren**. Diese Mittel werden im Vermögensplan bei den Einnahmen veranschlagt.

2.6 Kassenkredite

Es ist davon auszugehen, dass 2022 keine Kassenkredite aufgenommen werden müssen. Dennoch wird rein vorsorglich zur Abdeckung eines nicht vorhersehbaren Liquiditätsengpasses die Ermächtigung zur Aufnahme eines Kassenkredits bis zu 3 Mio. € vorgeschlagen. Die Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde ist nach der Gemeindeordnung erst ab einem Höchstbetrag von rd. 7 Mio. € erforderlich (1/5 der veranschlagten ordentlichen Aufwendungen).

Esslingen am Neckar, 2. August 2021

gez.

Kopp
Geschäftsführer

Erfolgsplan 2022

Lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 Euro
1	2	3	4	5	6
1		Umsatzerlöse			
1.1		Abfallgebühren			
1.1.1	410 000	Gefäßgebühr Haushalte und Gewerbe	15.550.300	15.023.700	15.061.569
1.1.2	410 010	Gefäßgebühr Container Haushalte	1.859.500	1.730.500	1.742.912
1.1.3	410 020	Gefäßgebühr Container Gewerbe	3.308.300	3.448.900	3.293.194
1.1.4	410 030	Gefäßgebühr Biotonne	6.927.100	6.725.300	6.776.530
1.1.5	410 10x	70er Hausmüllsack	186.000	186.000	223.029
1.1.6	410 110	30er Biomüllsack	18.000	18.000	14.160
1.1.7	410 120	80er Laubsack	34.500	34.500	27.852
1.1.8	410 200	Leerung auf Abruf	56.600	56.600	40.464
1.1.9	410 21x	Vermietung und Verkauf Container	167.400	167.400	166.293
1.1.10	410 220	Behälterzufuhr und -abholung	242.000	242.000	204.120
1.1.11	410 230	E-Geräteabholung	22.600	22.600	25.980
1.1.12	410 240	Expresszuschläge	54.600	54.600	65.280
1.1.13	411 000	Abfälle zur thermischen Entsorgung	1.054.500	1.054.500	1.230.633
1.1.14	411 010	Bodenaushub	1.392.000	1.392.000	2.333.212
1.1.15	411 020	Bauschutt DK 0	173.200	173.200	166.753
1.1.16	411 030	Altholz	209.800	209.800	258.084
1.1.17	411 040	nicht thermisch behandelbare Abfälle	130.300	130.300	85.707
1.1.18	411 050	Altreifen	25.200	25.200	34.087
1.1.19	411 060	Verholzter Grünschnitt	87.000	87.000	119.980
		<i>Zwischensumme Gebühren</i>	31.498.900	30.782.100	31.869.838
1.2		Sonstige Umsatzerlöse			
1.2.1	415 00x	Kostenersätze Duale Systeme	3.464.000	903.000	903.307
1.2.2	415 010	Schrottverwertung	450.000	450.000	589.329
1.2.3	415 020	Elektro(nik)-Altgeräteverwertung	76.000	76.000	91.598
1.2.4	415 030	Papierverwertung	1.997.100	2.100.000	1.270.374
1.2.5	415 040	Verkauf von Grünschnittkompost	15.000	15.000	20.068
1.2.6	415 050	Erlöse aus Stromgewinnung Fotovoltaik	540.000	540.000	562.041
1.2.7	415 99x	Andere Umsatzerlöse	143.300	143.300	166.271
		<i>Zwischensumme Sonstige Umsatzerlöse</i>	6.685.400	4.227.300	3.602.989
		Summe Umsatzerlöse	38.184.300	35.009.400	35.472.827

Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 Euro
1	2	3	4	5	6
2		Sonstige betriebliche Erträge			
2.1	532 000	Auflösung von Rückstellungen	0	0	0
2.2	532 001	Ertrag aus Verbrauch Rückstellung Kostenüberdeckung nach KAG	1.502.800	1.502.800	1.502.848
2.3	534 000	Verwaltungskostenerstattung von der Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH	145.000	145.000	185.931
2.4	534 100	Personalkostenersatz für Deponienachsorge	130.000	130.000	131.100
2.5	530 0xx 534 99x	Andere betriebliche Erträge	19.000	19.000	61.890
		Summe sonstige betriebliche Erträge	1.796.800	1.796.800	1.881.768
3		Materialaufwand			
3.1		Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
3.1.1	540 0xx 541 0xx 542 0xx	Lfd. Betriebskosten Treibstoff, Öl, Schmierstoffe, Gas, Strom, Wasser/Abwasser	188.100	185.000	160.265
3.1.2	545 00x	Kleinwerkzeuge und Kleinmaterial	21.000	21.000	10.157
3.1.3	545 01x	Bezugskosten Wertmarken etc.	27.000	27.000	22.183
		Summe Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	236.100	233.000	192.605
3.2		Aufwendungen für bezogene Leistungen			
3.2.1	547 00x	Fremde Entsorgungskosten	11.862.500	11.722.700	11.591.523
3.2.2	547 01x	Einsamlungskosten	10.382.200	9.257.400	8.948.110
3.2.3	547 02x	Verwertungskosten	5.150.800	5.592.200	6.862.517
3.2.4	547 03x	Fremde Transportkosten	916.100	861.500	924.377
3.2.5	547 04x	Mieten und Pachten	379.000	297.900	489.181
3.2.6	547 09x	Sonstige bezogene Leistungen	249.400	249.400	251.820
3.2.7	547 15x	Unterhaltung und Bewirtschaftung	626.000	626.000	644.434
3.2.8	547 19x	Rückstellungszuführung Deponienachsorge	22.600	22.600	36.836
		Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	29.588.600	28.629.700	29.748.798

Lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 Euro
1	2	3	4	5	6
4		Personalaufwand ¹⁾			
4.1	55x xxx	Entgelte und Bezüge	3.782.100	3.706.000	3.600.790
4.2	56x xxx	Soziale Abgaben und Aufwendungen für die Altersversorgung	1.420.600	1.392.000	1.287.294
		Summe Personalaufwand	5.202.700	5.098.000	4.888.084
5		Abschreibungen			
		auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
5.1	571 - 574	linear	1.303.800	1.319.700	1.200.505
5.2	575 xxx	nach der Deponieverfüllung	307.500	305.900	525.368
		Summe Abschreibungen	1.611.300	1.625.600	1.725.873
6		Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6.1	590 000	Kostenerstattung an den Landkreis	620.000	550.000	567.326
6.2	591 000	Mitgliedsbeiträge und Verbandsumlagen	120.000	120.000	118.678
6.3	592 000	Versicherungen	83.200	83.200	91.660
6.4	593 00x	Post- und Fernmeldekosten	200.000	154.000	170.880
6.5	593 01x	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	14.000	14.000	10.305
6.6	593 02x	EDV-Aufwand	570.000	420.000	489.398
6.7	595 000	Öffentlichkeitsarbeit	190.000	170.000	118.900
6.8	595 300	Öffentliche Bekanntmachungen	15.000	15.000	13.030
6.9	596 00x	Reisekosten	30.000	30.000	27.763
6.10	597 000	Aus- und Fortbildung	20.000	20.000	10.177
6.11	597 01x	Sachverständigen, Rechts-, Beratungskosten	150.000	40.000	131.615
6.12	597 020	Reparatur und Instandhaltung	86.800	86.800	82.278
6.13	597 030	Provisionen	22.000	22.000	24.165
6.14	599 000	Ausgebuchte Forderungen	10.000	10.000	5.900
6.15	599 010	Zuführung zur Rückstellung für Ausgleichspflicht von Kostenüberdeckungen nach KAG	0	0	0
6.16	58x xxx 599 7xx	Andere betriebliche Aufwendungen	107.000	57.000	71.442
		Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	2.238.000	1.792.000	1.933.517

1) incl. 6.000 EUR für Leistungsprämien an Beamtinnen und Beamte nach § 76 Landesbesoldungsgesetz Baden-Württemberg
incl. 58.500 EUR (2,00%) für Leistungsentgelte an Tarifbeschäftigte nach TVöD

Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 Euro
1	2	3	4	5	6
7	60x xxx	Erträge aus Beteiligungen	2.100	2.100	1.690
8	61x xxx	Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	533.500	541.000	103.384
9	62x xxx	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	1.000	0
10	65x xxx	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	48
11		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.641.000	-28.000	-1.029.256
12	670 xxx	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	30.000	30.000	30.649
13	681 xxx	Sonstige Steuern	1.300	1.300	1.235
14		Jahresergebnis nach Handelsrecht*	1.609.700	-59.300	-1.061.140

* Das handelsrechtliche Jahresergebnis ist nicht mit dem gebührenrechtlichen Abschluss identisch.

		Gesamterträge	40.517.700	37.350.300	37.459.669
		Gesamtaufwendungen	38.908.000	37.409.600	38.520.809

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1 Umsatzerlöse

1.1 Abfallgebühren

Die Erlöse aus Abfallgebühren wurden auf der Grundlage der in der Abfallgebührenkalkulation 2020-2022 prognostizierten Mengen und Gebührensätze ermittelt. Die Abfallgebühren der Jahre 2002 / 2009 bis 2022 sind auf den Seiten 7 - 9 abgedruckt.

Seit 1998 gilt im Landkreis Esslingen der so genannte Behältertarif (KT-Beschluss vom 24.7.1997). Die Höhe der Abfallgebühr richtet sich demnach nach der Behältergröße und dem Leerungsintervall.

1.2.1 Kostenersätze Duale Systeme

Auf Grundlage des Verpackungsgesetzes wurde mit den Dualen Systemen ab 01.06.2021 eine neue Kostenbeteiligungsvereinbarung getroffen, die zu einer deutlichen Entlastung des AWB hinsichtlich der Einsammlungskosten für Papier führt.

1.2.2 Schrottverwertung

Die Schrotterlöse unterliegen einer monatlichen Preisgleitung (marktabhängige Preisschwankung).

1.2.3 Elektro(nik)-Altgeräteverwertung

Der AWB vermarktet derzeit Elektro(nik)-Altgeräte der Gerätegruppe 4 (Elektro Großgeräte), Gerätegruppe 2 (IT- und Bildschirmgeräte) und Gerätegruppe 5 (Elektrokleingeräte) eigenständig, da Erlöse erzielt werden.

1.2.4 Papierverwertung

Die Vergütung für die Übernahme und Verwertung von Altpapier wird monatlich an die Weltmarktpreise angepasst.

1.2.6 Erlöse aus Stromgewinnung Fotovoltaikanlagen

Der AWB betreibt Fotovoltaikanlagen auf Dachflächen der Betriebsgebäude des Kompostwerks, einem Gebäude der Kreiskliniken in Kirchheim/Teck und auf der Deponie „Weißer Stein“ in Plochingen. Für die Stromeinspeisung erhält der AWB Vergütungen nach dem EEG.

1.2.7 Andere Umsatzerlöse

Sammelposten für insbesondere folgende Erlöse:
Erlöse aus Vermietung und Verpachtung; Erlöse aus Mahnung und Beitreibung; Erlöse aus sonstigen Leistungen bei der Annahme von asbesthaltigen Abfällen; Kostenersätze der Mitarbeiter für Getränke- und Kaffeeautomat, Privattelefonate und -kopien; Erlöse aus der Deponiegasnutzung.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

2 Sonstige betriebliche Erträge

2.1 Auflösung von Rückstellungen

Die Art und die Höhe der erforderlichen Rückstellungen wie z. B. für die Deponienachsorge werden bei jedem Jahresabschluss überprüft und neu bewertet. Bei Wenigerbedarf (z. B. wegen neuer Sachverhalte oder geänderter Rechtslage) erfolgt eine entsprechende Auflösung. Eine Planung ist daher nicht möglich.

2.2 Ertrag aus Verbrauch Rückstellung Kostenüberdeckung nach KAG

In der Gebühren- und Entgeltkalkulation 2020-2022 werden gemäß dem BA-Beschluss vom 02.05.2019 (Vorlage 51/2019) Kostenüberdeckungen von insgesamt 4.508.442,87 € verrechnet. Dies führt im Wirtschaftsplan zu einem jährlichen Ertrag von (4.508.442,87 € : 3 =) rd. 1.502.800 €

2.3 Verwaltungskostenerstattung von der Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH

Der AWB erledigt für die GmbH diverse Verwaltungsleistungen. Dafür berechnet der AWB der GmbH anteilige Personal- und Verwaltungskosten entsprechend dem Geschäftsbesorungsvertrag vom 24.11.1997.

2.4 Personalkostenersatz für Deponienachsorge

Kostenverrechnung von Personalkostenanteilen mit der Nachsorgerückstellung für Mitarbeiter, die im Bereich Deponienachsorge tätig sind.

2.5 Andere betriebliche Erträge

Sammelposten für insbesondere folgende Erträge:
Personalkostenersätze z.B. von der Arbeitsverwaltung oder der Unfallversicherung; Schadenersatzleistungen der eigenen Versicherung oder von Dritten; Erträge aus Anlagenabgängen.

3 Materialaufwand

3.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

3.1.1 Laufende Betriebskosten

Treibstoffe für die Fahrzeuge und Maschinen der Einrichtungen und Verwaltung, Strom, Wasser/Abwasser für den laufenden Wasserbezug auf den Einrichtungen, wie den Deponien und den Kompostierungsplätzen (zur Bewässerung der Kompostmieten). Die auf den Deponien anfallenden Abwassergebühren für die Sickerwasserbeseitigung zählen zu den Nachsorgeausgaben und werden über die Deponienachsorgerückstellung finanziert.

3.1.3 Bezugskosten Wertmarken etc.

fallen für die Beschaffung von Kühlschrankswertmarken, von Bio-, Restmüll- und Laubsäcken sowie für Behälter-Identifikationsmarken an.

3.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen

3.2.1 Fremde Entsorgungskosten

<i>Aufteilung:</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2021</i>	<i>Ist 2020</i>
Thermische Restmüllbehandlung	11.662.200 €	11.523.900 €	11.437.745 €
schadstoffbelastete Abfälle	85.000 €	85.000 €	68.984 €
nicht thermisch behandelbare Abfälle	76.300 €	74.800 €	34.067 €
Elektro(nik)-Altgeräte (Nachtspeicherheizgeräte)	39.000 €	39.000 €	50.726 €
	11.862.500 €	11.722.700 €	11.591.523 €

Mit dem Änderungsvertrag vom 28.05.2003 zum Kooperationsvertrag mit der LHS vom 22.11.1995 hat sich der Landkreis verpflichtet, jährlich 65.000 t Restmüll im RMHKW Stuttgart-Münster thermisch zu entsorgen (Garantiemenge). Zusätzlich wird für 2021 mit der Entsorgung einer Optionsmenge von 12.500 t geplant.

3.2.2 Einsammlungskosten

<i>Aufteilung:</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2021</i>	<i>Ist 2020</i>
Restmüll, Sperrmüll, Biomüll	8.857.800 €	7.745.400 €	7.553.678 €
Altpapier (Papiertonne und Zuschüsse für Vereinssammlungen)	1.373.200 €	1.363.700 €	1.289.138 €
schadstoffbelastete Abfälle	82.500 €	80.900 €	35.816 €
Elektro(nik)-Altgeräte	11.100 €	10.800 €	12.411 €
Expressabfahren (Sperrmüll und E-Geräte)	50.600 €	49.600 €	51.390 €
Leerungen auf Abruf	7.000 €	7.000 €	5.678 €
	10.382.200 €	9.257.400 €	8.948.110 €

3.2.3 Verwertungskosten

<i>Aufteilung:</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2021</i>	<i>Ist 2020</i>
Biomüll (KWK, BVL und Extern)	4.000.400 €	4.459.900 €	5.184.099 €
Verholzter Grünschnitt	365.100 €	357.800 €	422.236 €
Altholz	769.300 €	758.500 €	1.237.681 €
Altreifen	16.000 €	16.000 €	18.501 €
	5.150.800 €	5.592.200 €	6.862.517 €

Kosten für die Verwertung von **verholztem Grünschnitt** fallen für die Herstellung und Abgabe von gehäckseltem Material eines Teils des Grünschnitts und für die Kompostierung des weiteren Teils zu Grünschnittkompost an.

Für die Verwertung von **Altholz** wird der Vertragspreis monatlich an die allgemeinen Marktpreise angepasst.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

3.2.4 Fremde Transportkosten

<i>Aufteilung:</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2021</i>	<i>Ist 2020</i>
Abfälle zur thermischen Entsorgung	137.300 €	134.600 €	123.909 €
Altpapier (Vereinsammlung und Recyclinghöfe)	368.100 €	323.900 €	314.764 €
Schrott	191.900 €	188.100 €	234.560 €
Elektro(nik)-Altgeräte	21.400 €	20.900 €	22.182 €
Grünschnitt (Transport zu den Kompostierungsplätzen)	77.300 €	75.800 €	115.968 €
nicht thermisch behandelbare Abfälle	20.300 €	20.300 €	14.796 €
Kleinanlieferungen Bauschutt (Transport zur Deponierung)	5.000 €	5.000 €	5.618 €
Altholz	88.900 €	87.100 €	86.109 €
Altreifen	5.900 €	5.800 €	6.472 €
	916.100 €	861.500 €	924.377 €

Kleinmengen Haus-, Gewerbe- und Sperrmüll können von den Kunden auf den 3 Entsorgungsstationen (Katzenbühl, Blumentobel und Sielminger Strasse) angeliefert werden. Die Abfälle werden zum RMHKW Stuttgart transportiert.

Transportkosten für die Verwertung von **Elektro(nik)-Altgeräten** fallen für die Vermarktung der Altgeräte der Gerätegruppe 4 (Elektrogroßgeräte), Gerätegruppe 2 (IT- und Bildschirmgeräte) und Gerätegruppe 5 (Elektrokleingeräte) an. (vgl. Seite 17, Ziffer 1.2.3).

3.2.5 Mieten und Pachten

<i>Aufteilung:</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2021</i>	<i>Ist 2020</i>
Erd- und Bauschuttdeponien (Einbau)	228.400 €	208.000 €	341.752 €
Entsorgungsstation Sielminger Straße	8.900 €	8.900 €	8.920 €
Sammelplätze (Leihe Arbeitsgeräte)	10.000 €	10.000 €	23.254 €
nicht thermisch entsorgbare Abfälle (Container)	11.000 €	11.000 €	5.404 €
Altreifen (Container)	1.000 €	1.000 €	846 €
Fotovoltaikanlagen	11.100 €	11.100 €	11.074 €
Leasing Dienstfahrzeuge	3.000 €	3.000 €	1.979 €
Leasing Allgemeine Verwaltung	16.000 €	16.000 €	14.723 €
Schrott und Elektro(nik)-Altgeräte (Container)	29.600 €	28.900 €	27.320 €
Areal "ehem. Munitionsdepot Beuren"	60.000 €	0 €	53.910 €
	379.000 €	297.900 €	489.181 €

3.2.6 Sonstige bezogene Leistungen

Insbesondere Kosten für die Reinigung der Containerstandplätze, in geringem Umfang für Transport von Einbaumaschinen.

3.2.7 Unterhaltung und Bewirtschaftung

<i>Aufteilung:</i>	<i>Plan 2022</i>	<i>Plan 2021</i>	<i>Ist 2020</i>
Deponien und Entsorgungsstationen	233.200 €	233.200 €	217.841 €
Sammelplätze	216.800 €	216.800 €	229.125 €
Verwaltungsräume	150.000 €	150.000 €	138.979 €
Fotovoltaikanlagen	16.000 €	16.000 €	47.603 €
Areal „ehem. Munitionsdepot Beuren“	10.000 €	10.000 €	10.886 €
	626.000 €	626.000 €	644.434 €

3.2.8 Laufende Rückstellungszuführung für die Deponienachsorge

entsprechend der **Deponieverfüllungen des laufenden Jahres** der 3 Erd- und Bauschuttdeponien:

Deponie Blumentobel	6.100 €
Deponie Weißer Stein	16.200 €
Deponie Gründener Wasen	300 €

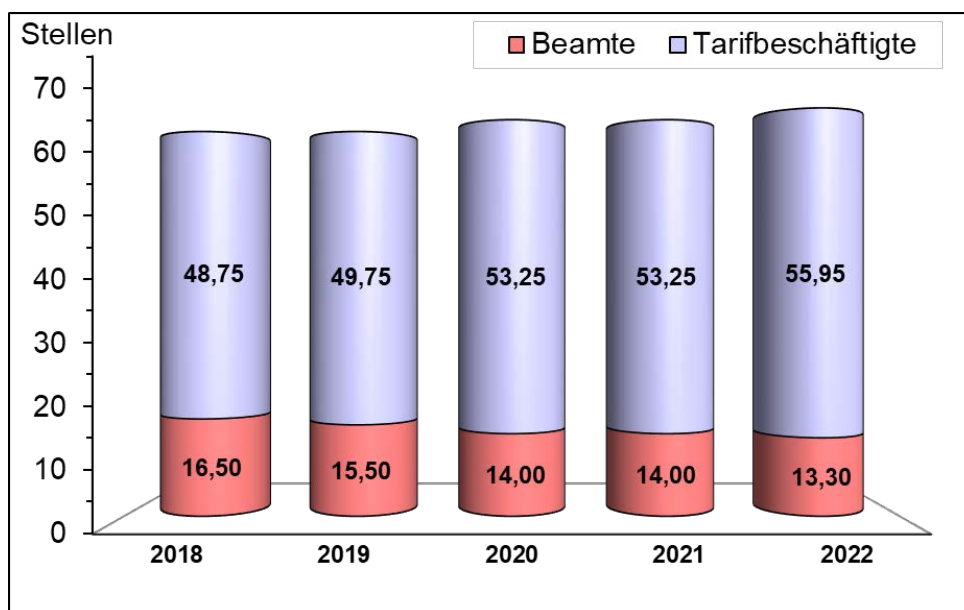
Erläuterungen zum Erfolgsplan

4 Personalaufwand

Für 2022 wurden die Bezüge und Entgelte entsprechend den tariflichen bzw. gesetzlichen Vorgaben angepasst. Zusätzlich wurden bei den Tarifbeschäftigten für Leistungsentgelte nach TVöD 2,00% (Vj. 2,00%) und bei den Beamten ein Betrag von 6.000 € (Vj. 6.000 €) für Leistungsprämien nach den gesetzlichen Regelungen berücksichtigt (siehe Fußnote 3, Seite 15).

Die Stellenzahl 2022 erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 2,0 Stellen auf 69,25 Stellen. Für die Deponie/Entsorgungsstation Blumentobel wurde wegen steigender Kundenfrequenz eine Stelle zusätzlich geschaffen und eine weitere Stelle wurde für die Kontrolle „Wilde Müllablagerungen neu aufgenommen.

Grafik 5: Entwicklung des Stellenplans (ohne Leerstellen und Geringfügig Beschäftigte)



5 Abschreibungen

Enthalten sind auch die Abschreibungen für die Fotovoltaikanlagen (280.000 €), für das Nutzungsrecht an den Büroräumen in den Pulverwiesen (61.800 €) und für die vom Landkreis genutzten Gebäude auf dem Areal „ehem. Munitionsdepot Beuren“ (18.500 €).

6 Sonstige betriebliche Aufwendungen

6.1 Kostenerstattung an den Landkreis

Für die Erbringung von Dienstleistungen, wie örtliche Prüfung durch das Revisionsamt, Vollstreckung von Abfallgebühren im Außendienst, Personalsachbearbeitung und Pressearbeit. Der Leistungsaustausch zwischen dem AWB und dem Landratsamt wurde in einer Vereinbarung neu geregelt (vgl. BA-Beschluss vom 17.06.2010, Vorlage 75/2010).

6.2 Mitgliedsbeiträge und Verbandsumlagen

Entsprechend der Vereinbarung zur Regelung der Leistungsbeziehungen zwischen dem AWB und dem Landratsamt beteiligt sich der AWB u. a. an der Umlage der Gemeindeprüfungsanstalt und an der Betriebskostenumlage des Zweckverbands Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS). Weitere Kosten entstehen für den Verband Region Stuttgart, den Verband Kommunale Abfallwirtschaft und Stadtreinigung e. V., den Kommunalen Arbeitgeberverband und die Gütegemeinschaft Kompost.

6.6 EDV-Aufwand

U. a. Entgelt an des Kommunale Rechenzentrum für Abfallgebührenveranlagung, Personenkonten- und Sachkontenführung, Mahnung- und Beitreibung, Finanzbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung und für Sonderauswertungen des Rechenzentrums.

6.7 Öffentlichkeitsarbeit

Darin enthalten sind auch der Druck und die Verteilkosten für den Müllkalender 2022, der in der ausführlichen Form erstellt werden wird.

6.11 Sachverständigen-, Rechts-, Beratungskosten

Beratungs- und Dienstleistungsaufträge werden insbesondere bei europaweiten Neuvergaben an Externe vergeben. Wegen der zunehmenden schwieriger werdenden Rechtsfragen steigt der Beratungsbedarf und der Planansatz wurde entsprechend angepasst.

6.13 Provisionen

Für den Verkauf von Wertmarken für die Abholung von E-Geräten und Expressabfuhren, sowie den Verkauf von Restmüll, Biomüll- und Laubsäcken.

6.16 Andere betriebliche Aufwendungen

Hier sind insbesondere die Aufwendungen für Kleingebühren; Kosten Geldverkehr; Sonstige personalbedingte Aufwendungen; Bewirtungen, Sonstige Verwaltungskosten (z.B. Herstellung von Drucksachen); Buchverluste aus Anlagenabgängen zugeordnet.

7 Erträge aus Beteiligungen

Gewinnausschüttung der Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH, an der der Landkreis Esslingen mit einer Stammeinlage von 65.000 € zu 65% beteiligt ist. Die Beteiligung am Kompostwerk wird vom AWB verwaltet (KT-Beschlüsse vom 23.07.1998 und vom 04.04.2019).

8 Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens

Da die während der laufenden Verfüllung angesparten Gelder für die Deponienachsorge (z. B. Rekultivierung) mitunter erst Jahre nach der Schließung der Deponie benötigt werden, führt dies zu Geldanlagen. Der AWB hat bei einer großen renommierten deutschen Kapitalanlagegesellschaft einen Spezialfonds eingerichtet (KT-Beschluss vom 22.07.2010).

Des Weiteren wurde dem Kämmereihaushalt des Landkreises langfristige Darlehen gewährt, deren Zinsen unter dieser Planungsposition ausgewiesen werden.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

13 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Körperschafts- und Gewerbeertragsteuer für die steuerpflichtigen Betriebe gewerblicher Art „Geschäftsbeziehungen zu Dualen Systemen“ und „Fotovoltaik“. Zudem Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag aus den Spezialfonds und der Gewinnausschüttung der Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH.

14 Jahresergebnis nach Handelsrecht

Der Erfolgsplan schließt mit einem Jahresgewinn von **1.609.700 €** ab. Das Jahresergebnis resultiert u.a. auch aus den unterschiedlichen Zeiträumen des **einjährigen Wirtschaftsplans** und der **dreijährigen Gebühren- und Entgeltkalkulation**:

Kalkulation 2020-2022:

In der Kalkulation wurde aus den teilweise je Jahr unterschiedlich anfallenden Kosten eine Gesamtkostensumme über die 3 Jahre gebildet. Diese Gesamtsumme wurde auf die gesamten Gebühreneinheiten (Gefäße, Menge) wiederum aller 3 Jahre verteilt. **Damit gelten die gleichen Gebühren für den gesamten 3-Jahres-Zeitraum.**

Wirtschaftsplan 2022

Der Wirtschaftsplan berücksichtigt nur die speziell im Wirtschaftsjahr 2020 anfallenden Aufwendungen und Erträge. Während die Gebühren, wie oben ausgeführt, über die drei kalkulierten Jahre gleich hoch sind, fallen nunmehr aber die Aufwendungen jährlich unterschiedlich an und werden auch in der jeweiligen Höhe im Wirtschaftsplan angesetzt. Dies führt in manchen Jahren zu Jahresverlusten, während in den anderen Jahren entsprechende Jahresgewinne entstehen.

Erst am Ende des Kalkulationszeitraums müssen sich die Wirtschaftsjahre wieder untereinander ausgeglichen haben und mit dem kalkulierten Ergebnis übereinstimmen. Dies wird anhand eines **einheitlichen gebührenrechtlichen Ergebnisses für den Kalkulationszeitraum 2020-2022** ermittelt. Eventuell dabei entstehende Kostenüberdeckungen oder Kostenunterdeckungen sind nach § 14 KAG in den folgenden 5 Jahren auszugleichen.

Vermögensplan 2022

mit

Teil 1: Investitionen

Teil 2: Deponienachsorge

Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)				
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis
		2022	2021	2020
		EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0
2	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0
3	Handelsrechtlicher Jahresgewinn	1.609.700	0	0
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0
5	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0
6	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	0
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen			
7.1	für die Deponienachsorge	22.600	22.600	36.836
7.2	für Pensionen	0	0	0
8	Kreditaufnahmen			
8.1	vom Kreditmarkt	0	0	0
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge			
9.1	Abschreibungen	1.611.300	1.625.600	1.725.873
9.2	Anlagenabgänge	0	0	0
10	Rückflüsse aus mittel- und langfristigen Geldanlagen			
10.1	aus Darlehen	3.139.100	345.300	476.865
10.2	aus Finanzanlagen	0	3.090.800	0
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0
12	Finanzierungsfehlbetrag	0	0	2.467.606
13	Finanzierungsmittel insgesamt	6.382.700	5.084.300	4.707.181

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)							
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis	Investitionen (nachrichtlich)		
		Ausgaben 2022	Verpfl.erm. 2022		Ausgaben 2021	Ausgaben 2020	Gesamtausgabebedarf
1	2	3	4	5	6	7	8
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte						
1.1	Erwerb von Grundstücken	0	–	0	0	0	0
1.2	Planung und Bau	1.835.000	0	1.080.000	146.494	3.061.494	3.061.494
1.3	Bewegliche Güter und Immaterielle Vermögensgegenstände	915.000	–	921.000	506.607	2.342.607	2.342.607
1.4	Aktivierete Bauzeitinsen	0	–	0	0	0	0
2	Finanzanlagen	0	–	0	0	–	–
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	–	0	0	–	–
4	Entnahme aus Rücklagen	0	–	0	0	–	–
5	Jahresverlust	0	–	59.300	1.061.140	–	–
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklageanteil	0	–	0	0	–	–
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	–	0	0	–	–
8	Entnahmen langfristiger Rückstellungen						
8.1	Deponienachsorge						
8.1.1	laufende Nachsorge	769.800	–	769.800	576.537	20.812.100	1.539.600
8.1.2	Personalaufwand	83.400	–	83.400	83.000	1.996.600	166.800
8.1.3	Baumaßnahmen	890.000	0	2.162.000	161.999	16.847.900	3.052.000
8.2	Pensionsrückstellungen	8.800	–	8.800	8.743	–	–
8.3	Auflösung langfristiger Rückstellungen	0	–	0	0	–	–
9	Tilgung von Krediten	0	–	0	0	–	–
10	Gewährung von Krediten	0	–	0	0	–	–
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	–	0	2.162.661	–	–
12	Vorläufiger Finanzierungsüberschuss	1.880.700	–	0	0	–	–
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	6.382.700	0	5.084.300	4.707.181	45.060.701	10.162.501

Vermögensplan 2022 - Teil 1: Investitionen

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Plan- ansatz 2022 EUR	Verpfl. erm. 2022 EUR	Plan- ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	noch zu finan- zieren EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Allgemeine Verwaltung							
1.1	Planung und Bau							
1.1.1	Areal "ehem. Munitionsdepot" 0230000-14002	550.000	0	200.000	0	3.566.000	2.816.000	
1.2	Bewegliche Güter und immaterielle Vermögens- gegenstände							
1.2.1	Abfallbehälter 0712500	500.000	0	450.000	459.850			
1.2.2	Hard- und Software 0712050 / 0720050 / 0101001 / 0720055	10.000	0	10.000	0			
1.2.3	Betriebs- und Geschäftsausstattung 07120xx / 07200xx	150.000	0	15.000	1.007			Neumöblierung Umzug Plochingen
1.2.4	Neubeschaffung Transporter 0400001	60.000	0	0	0			Für Kontrolle "Wilder Müll"
1.2.5	Ersatzbeschaffung Transporter 0400001	0	0	50.000	0			
1.2.6	Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeug 0400001	0	0	0	22.465			
	Summe Allgemeine Verwaltung	1.270.000	0	725.000	483.322	3.566.000	2.816.000	
2	Entsorgungsstation Katzenbühl							
2.1	Planung und Bau							
	0240110	20.000	0	20.000	0	0	0	
2.2	Bewegliche Güter							
2.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712100 / 0720100	10.000	0	10.000	5.574			
	Summe Katzenbühl	30.000	0	30.000	5.574	0	0	
3	Deponie und Entsorgungsstation Blumentobel							
3.1	Planung und Bau							
3.1.1	Entsorgungsstation 0240004	10.000	0	10.000	0	0	0	
3.1.2	Erd- und Bauschuttdeponie 0240005	100.000	0	100.000	0	0	0	Weg- und Böschungsbau West
3.2	Bewegliche Güter							
3.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712110 / 0720110	3.000	0	5.000	1.611			
3.2.2	Ersatzbeschaffung Radlader 0520001	150.000	0		0			
3.2.3	Ersatzbeschaffung Raupe 0520001	0	0	250.000	0			
3.2.4	Ersatzbeschaffung Walze 0520001	0	0	110.000	0			
	Summe Blumentobel	263.000	0	475.000	1.611	0	0	

Vermögensplan: Investitionen

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Plan- ansatz 2022 EUR	Verpfl. erm. 2022 EUR	Plan- ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	noch zu finan- zieren EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4	Deponie Weißer Stein							
4.1	Planung und Bau							
4.1.1	Verfüllbegleitende Baumaßnahmen 0240260	50.000	0	50.000	0	0	0	Erhöhung Schacht KDK 67
4.1.2	Sanierung Schächte 0240002	80.000	0	65.000	0	0	0	
4.1.3	Erschließung Verfüllabschnitte VI und VII 0240006	0	0	0	127.443	0	0	nächster Bauabschnitt ab 2023 siehe Finanzplan
4.2	Bewegliche Güter							
4.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712130 / 0720130	3.000	0	3.000	0			
	Summe Weißer Stein	133.000	0	118.000	127.443	0	0	
5	Deponie Gründener Wasen							
5.1	Planung und Bau							
	0240160	20.000	0	20.000	0			
5.2	Bewegliche Güter							
5.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712140 / 0720140	1.000	0	1.000	0			
	Summe Gründener Wasen	21.000	0	21.000	0	0	0	
6	Sammelplätze							
6.1	Planung und Bau							
6.1.1	Ausbau/Verlegung von Sammelplätzen 0240003	1.000.000	0	600.000	17.093	0	0	Ohmden, Ostfildern, Owen
6.2	Bewegliche Güter							
6.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712160 / 0720160	25.000	0	15.000	14.082			
	Summe Sammelplätze	1.025.000	0	615.000	31.175	0	0	
7	Entsorgungsstation Sielminger Straße							
7.1	Planung und Bau							
	0240100	5.000	0	15.000	1.958	0	0	
7.2	Bewegliche Güter							
7.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712120 / 0720120	3.000	0	2.000	2.018			
	Summe Sielminger Straße	8.000	0	17.000	3.976	0	0	
8	Aktivierete Bauzeitinsen	0	0	0	0			
	Zusammenfassung:							
	Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0	0	
	Planung und Bau	1.835.000	0	1.080.000	146.494	3.566.000	2.816.000	
	Bewegliche Güter des Anlagevermögens und immaterielle Vermögens- gegenstände	915.000	0	921.000	506.607			
	Aktivierete Bauzeitinsen	0	0	0	0	0	0	
	Summe	2.750.000	0	2.001.000	653.101	3.566.000	2.816.000	

Vermögensplan: Deponienachsorge

Vermögensplan 2022 - Teil 2: Deponienachsorge

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Plan- ansatz 2022 EUR	Verpfl. erm. 2022 EUR	Plan- ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	noch zu finan- zieren EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	<u>Nachsorge Deponie Katzenbühl</u>							
1.1	laufende Nachsorge 2810010 / 2810012-2810015	252.700	0	252.700	174.681	8.229.500	7.724.100	
1.2	Personalaufwand 2810011	34.500	0	34.500	34.300	967.700	898.700	
1.3	Baumaßnahmen							
1.3.1	Entgasung, Entwässerung, Oberflächenabschluss 2810030-2810099	500.000	0	1.912.000	21.193	10.500.600	10.000.600	Oberflächenabdichtung Abschnitte EW1 und EW2 (Westhang unten) Maßnahme neu veranschlagt
	Summe Deponie Katzenbühl	787.200	0	2.199.200	230.174	19.697.800	18.623.400	
2	<u>Nachsorge Deponie Blumentobel</u>							
2.1	laufende Nachsorge 2815010 / 2815012-2815015	306.700	0	306.700	231.163	6.573.300	5.959.900	
2.2	Personalaufwand 2815011	13.100	0	13.100	13.000	366.400	340.200	
2.3	Baumaßnahmen							
2.3.1	Entgasung, Entwässerung, Oberflächenabschluss 2815020/2815040	20.000	0	0	0	465.000	445.000	
	Summe Deponie Blumentobel	339.800	0	319.800	244.163	7.404.700	6.745.100	
3	<u>Nachsorge Deponie Ramsklinge</u>							
3.1	laufende Nachsorge 2820010 / 2820012-2820015	167.700	0	167.700	146.895	4.352.200	4.016.800	
3.2	Personalaufwand 2820011	19.300	0	19.300	19.200	542.600	504.000	
3.3	Baumaßnahmen							
3.3.1	Entgasung, Entwässerung, Oberflächenabschluss 2820020	370.000	0	250.000	140.806	5.882.300	5.262.300	Sickerwasserspeicherbehälter Sanierung Brunnenpumpen
	Summe Deponie Ramsklinge	557.000	0	437.000	306.902	10.777.100	9.783.100	
4	<u>Nachsorge Deponie Hintere Halde</u>							
4.1	laufende Nachsorge 2825010 / 2825012-2825014	34.200	0	34.200	23.798	406.900	338.500	
4.2	Personalaufwand 2825011	5.000	0	5.000	5.000	55.000	45.000	
	Summe Deponie Hintere Halde	39.200	0	39.200	28.798	461.900	383.500	
5	<u>Nachsorge Deponie Weißer Stein</u>							
5.1	laufende Nachsorge 2830010 / 2830012-2830014	0	0	0	0	956.900	956.900	
5.2	Personalaufwand 2830011	0	0	0	0	0	0	
	Summe Deponie Weißer Stein	0	0	0	0	956.900	956.900	

Vermögensplan: Deponienachsorge

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Plan- ansatz 2022 EUR	Verpfl. erm. 2022 EUR	Plan- ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	noch zu finan- zieren EUR	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	<u>Nachsorge Deponie Neuffener Steige</u>							
6.1	laufende Nachsorge 2835010 / 2835012-2835014	1.000	0	1.000	0	5.000	3.000	
6.2	Personalaufwand 2835011	500	0	500	500	1.500	500	
	Summe Deponie Neuffener Steige	1.500	0	1.500	500	6.500	3.500	
7	<u>Nachsorge Gründener Wasen</u>							
7.1	laufende Nachsorge 2840010 / 2840012-2840014	0	0	0	0	243.300	243.300	
7.2	Personalaufwand 2840011	0	0	0	0	0	0	
	Summe Deponie Gündener Wasen	0	0	0	0	243.300	243.300	
8	<u>Nachsorge Deponie Pfostenberg</u>							
8.1	laufende Nachsorge 2842010 / 2842012-2842014	3.000	0	3.000	0	15.000	9.000	
8.2	Personalaufwand 2842011	5.000	0	5.000	5.000	15.200	5.200	
	Summe Deponie Pfostenberg	8.000	0	8.000	5.000	30.200	14.200	
9	<u>Nachsorge Deponie Frauenholz</u>							
9.1	laufende Nachsorge 2845010 / 2845012-2845014	1.500	0	1.500	0	15.000	12.000	
9.2	Personalaufwand 2845011	5.000	0	5.000	5.000	45.200	35.200	
	Summe Deponie Frauenholz	6.500	0	6.500	5.000	60.200	47.200	
10	<u>Nachsorge Deponie Federlesmahd</u>							
10.1	laufende Nachsorge 2848010 / 2848012-2848014	3.000	0	3.000	0	15.000	9.000	
10.2	Personalaufwand 2848011	1.000	0	1.000	1.000	3.000	1.000	
	Summe Deponie Federlesmahd	4.000	0	4.000	1.000	18.000	10.000	
	<u>Zusammenfassung:</u>							
	laufende Nachsorge	769.800	0	769.800	576.537	20.812.100	19.272.500	
	Personalaufwand	83.400	0	83.400	83.000	1.996.600	1.829.800	
	Baumaßnahmen	890.000	0	2.162.000	161.999	16.847.900	15.707.900	
	Summe	1.743.200	0	3.015.200	821.536	39.656.600	36.810.200	

Stellenübersicht 2022

Teil A: Beamte (nachrichtlich)

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Stellen 2022			nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
		insges.	aktive Stellen	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	
1	2	3	4	5	6	7	8
Höherer Dienst Kreisverwaltungsdirektor	A 15	1,00	1,00		1,00	1,00	
Summe Höherer Dienst		1,00	1,00		1,00	1,00	
Gehobener Dienst Kreisamtsrat	A 12	2,00	2,00		2,00	2,00	
Kreisamtmann	A 11						
Kreisoberinspektor	A 10	1,00	1,00		1,00	0,80	
Summe Gehobener Dienst		3,00	3,00	-	3,00	2,80	
Mittlerer Dienst Kreisamtsinspektor	A 9	1,00	1,00		1,00	1,00	
Kreishauptsekretär	A 8	10,50	8,30	2,20	12,20	9,15	
Summe Mittlerer Dienst		11,50	9,30	2,20	13,20	10,15	
Insgesamt		15,50	13,30	2,20	17,20	13,95	

Nach dem Eigenbetriebsgesetz sind die Beamten in der Stellenübersicht des Abfallwirtschaftsbetriebs nur nachrichtlich anzugeben. Sie werden im Stellenplan des Landratsamts geführt.

Teil B: Tarifbeschäftigte

	Entgelt- gruppe	Stellen 2022			nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
		insges.	davon aktive Stellen	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	
1	2	3	4	5	6	7	8
	15Ü	1,00	1,00		1,00	1,00	umgerechnete Vollzeitstellen für die Betreuerinnen und Betreuer der Sammelplätze (geringfügig Beschäftigte)
	13	1,00	1,00		1,00	1,00	
	12	2,00	2,00		1,00	2,00	
	11	5,00	5,00		6,00	4,44	
	10	4,00	3,00	1,00	5,00	3,92	
	9	2,00	2,00		2,00	2,00	
	8	5,20	5,20		4,50	5,20	
	7	1,00	1,00		1,00	1,00	
	6	19,00	19,00		18,00	18,00	
	5	12,25	11,75	0,50	11,75	10,55	
	4	3,00	3,00		3,00	3,00	
	3	2,00	2,00		1,00	1,00	
	2Ü						
	1	20,00	20,00		17,00	20,00	
Insgesamt		77,45	75,95	1,50	72,25	73,10	

Stellenübersicht

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Kostenstellenplans (nachrichtlich)

Bezeichnung Kostenstelle	Beamte														Ge- samt
	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					
	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	
1	2				3					4					5
Geschäftsführung 0010															0,00
Sekretariat 0210															0,00
Kundenberatung 0220															0,00
Kaufm. Leitung 0300		1,00													1,00
Finanzen 0320						1,00		1,00		1,00	2,00				5,00
Gebührenveranlagung 0330						1,00					6,30				7,30
Betrieb und Technik 0100															0,00
Ents.station Katzenbühl 1100															0,00
Deponie Blumentobel 1200															0,00
Ents.station L-E 1500															0,00
Deponie Weißer Stein 1300															0,00
Sammelplätze Gesamt 7030															0,00
Elektro(nik)-Altgeräte 7340															0,00
Behälterdispo 7932															0,00
KA ES-Zollberg 2650															0,00
KA Eichholz 2700															0,00
Aktive Stellen	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	1,00	0,00	1,00	8,30	0,00	0,00	0,00	13,30
Leerstellen											2,20				2,20
Gesamt	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	2,00	0,00	1,00	0,00	1,00	10,50	0,00	0,00	0,00	15,50

Stellenübersicht

Tarifbeschäftigte															Ge- samt	Ins- ge- sammt	Bezeichnung Kostenstelle
15Ü	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	6			
															1,00	1,00	Geschäftsführung 0010
						1,00		1,00	2,50						4,50	4,50	Sekretariat 0210
		1,00	1,00	2,00			1,00								5,00	5,00	Kundenberatung 0220
															0,00	1,00	Kaufm. Leitung 0300
					1,00	1,00									2,00	7,00	Finanzen 0320
					1,00	3,20			0,50						4,70	12,00	Gebührenveranlagung 0330
	1,00	1,00	4,00	1,00											7,00	7,00	Betrieb und Technik 0100
								3,00	2,00	1,80					6,80	6,80	Ents.station Katzenbühl 1100
								5,00	2,50		1,00				8,50	8,50	Deponie Blumentobel 1200
								3,00	2,00						5,00	5,00	Ents.station L-E 1500
								4,40	0,25						4,65	4,65	Deponie Weißer Stein 1300
													20,00		20,00	20,00	Sammelplätze Gesamt 7030
								1,00							1,00	1,00	Elektro(nik)-Altgeräte 7340
									2,00		1,00				3,00	3,00	Behälterdispo 7932
								1,00	1,00	0,20					2,20	2,20	KA ES-Zollberg 2650
								0,60							0,60	0,60	KA Eichholz 2700
1,00	1,00	2,00	5,00	3,00	2,00	5,20	1,00	19,00	12,75	2,00	2,00	0,00	20,00		75,95	89,25	Aktive Stellen
				1,00					0,50						1,50	3,70	Leerstellen
1,00	1,00	2,00	5,00	4,00	2,00	5,20	1,00	19,00	13,25	2,00	2,00	0,00	20,00		77,45	92,95	Gesamt

Stellenübersicht

Teil D: Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit (nachrichtlich)

I. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2022	Zahl der Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Assessoren Inspektoren z. A. Sekretäre z. A	A 13 A 9 A 6				
Insgesamt		0,00	0,00	0,00	

II. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen 2022	Zahl der Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Referendare Inspektoranwärter Assistentenanwärter Auszubildende	Anwärterbezüge Anwärterbezüge Anwärterbezüge Ausbildungsverg.	wechselnd wechselnd 3,00	3,00	2,00	3 Fachkräfte für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
Praktikanten Vorpraktikanten	Taschengeld Prakt.Verg.	wechselnd			
Insgesamt		3,00	3,00	2,00	

Finanzplan 2021 bis 2025

und
Investitionsprogramm

mit

Teil 1: Investitionen

Teil 2: Deponienachsorge

Finanzplan

1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		voraussichtliche Planansätze			Erläuterungen
		2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0	
2	Zuführung zu Rücklagen	0	0	0	0	0	
3	Handelsrechtlicher Jahresgewinn	0	1.609.700	0	0	0	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	
5	Zuweisungen und Zuschüsse	0	0	0	0	0	
6	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	
7	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen						
7.1	für die Deponienachsorge	22.600	22.600	22.600	22.600	22.600	entsprechend der jährlichen Deponieverfüllung
7.2	für Pensionen	0	0				
8	Kreditaufnahmen						
8.1	vom Kreditmarkt	0	0	0	0	0	
9	Abschreibungen und Anlagenabgänge						
9.1	Abschreibungen	1.625.600	1.611.300	1.603.500	1.595.700	1.532.600	
9.2	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0	
10	Rückflüsse aus mittel- und langfristigen Geldanlagen						
10.1	aus Darlehen	345.300	3.139.100	43.100	172.400	0	Darlehen an KWK GmbH und Landkreishaushalt
10.2	aus Finanzanlagen	3.090.800	0	2.314.900	4.521.000	1.153.300	
11	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	1.192.900	0	0	
12	Finanzierungsfehlbetrag	0	0	0	0	0	
13	Finanzierungsmittel insgesamt	5.084.300	6.382.700	5.177.000	6.311.700	2.708.500	

2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		voraussichtliche Planansätze			Erläuterungen
		2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte						
1.1	Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0	Aufteilung siehe Investitionsprogramm - Teil 1
1.2	Planung und Bau	1.080.000	1.835.000	1.660.000	1.850.000	1.160.000	Aufteilung siehe Investitionsprogramm - Teil 1
1.3	Bewegliche Güter und Immaterielle Vermögensgegenstände	921.000	915.000	605.000	570.000	570.000	Aufteilung siehe Investitionsprogramm - Teil 1
1.4	Aktivierter Bauzeitzinsen	0	0	0	0	0	entfallen, da keine mehrjährigen Neubauvorhaben geplant sind
2	Finanzanlagen	0	0	0	0	0	
3	Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0	
4	Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	
5	Jahresverlust	59.300	0	0	0	0	
6	Entnahme Sonderposten mit Rücklagenanteil	0	0	0	0	0	
7	Auflösung Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	
8	Entnahmen langfristiger Rückstellungen						
8.1	Deponienachsorge						
8.1.1	laufende Nachsorge	769.800	769.800	777.800	768.800	762.800	Aufteilung siehe Investitionsprogramm - Teil 2
8.1.2	Personalaufwand	83.400	83.400	83.400	77.100	76.900	Aufteilung siehe Investitionsprogramm - Teil 2
8.1.3	Baumaßnahmen	2.162.000	890.000	2.042.000	3.037.000	130.000	Aufteilung siehe Investitionsprogramm - Teil 2
8.2	Pensionsrückstellungen	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	
8.3	Auflösung langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0	
9	Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0	
10	Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0	
11	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0	
12	Vorläufiger Finanzierungsüberschuss	0	1.880.700	0	0	0	
13	Finanzierungsbedarf insgesamt	5.084.300	6.382.700	5.177.000	6.311.700	2.708.500	

Finanzplan: Investitionen

Investitionsprogramm 2021 bis 2025 - Teil1: Investitionen

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	Planansatz		voraussichtlicher Planansatz			Ausgaben	
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	vor 2021 EUR	nach 2025 EUR
1	2	3 (4+...+10)	4	5	6	7	8	9	10
1	<u>Allgemeine Verwaltung</u>								
1.1	Planung und Bau								
1.1.1	Areal "ehem. Munitionsdepot" 0230001-14002	3.566.000	200.000	550.000	500.000	100.000	500.000		1.716.000
1.2	Bewegliche Güter und immaterielle Vermögens- gegenstände								
1.2.1	Abfallbehälter 0712500		450.000	500.000	500.000	500.000	500.000		
1.2.2	Hard- und Software 0712050 / 0720050 / 0101001 / 0720055		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
1.2.3	Betriebs- und Geschäftsausstattung 07120xx / 07200xx		15.000	150.000	50.000	15.000	15.000		
1.2.4	Neubeschaffung Transporter 0400001		0	60.000	0	0	0		
1.2.5	Ersatzbeschaffung Transporter 0400001		50.000	0	0	0	0		
1.2.6	Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeug 0400001		0	0	0	0	0		
	Summe Allgemeine Verwaltung	3.566.000	725.000	1.270.000	1.060.000	625.000	1.025.000	0	1.716.000
2	<u>Entsorgungsstation Katzenbühl</u>								
2.1	Planung und Bau								
2.1	0240110		20.000	20.000	10.000	10.000	10.000		
2.2	Bewegliche Güter								
2.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712100 / 0720100		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
	Summe Katzenbühl	3.566.000	30.000	30.000	20.000	20.000	20.000	0	0
3	<u>Deponie und Entsorgungsstation Blumentobel</u>								
3.1	Planung und Bau								
3.1.1	Entsorgungsstation 0240004		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
3.1.2	Erd- und Bauschuttdeponie 0240005		100.000	100.000	20.000	20.000	20.000		
3.2	Bewegliche Güter								
3.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712110 / 0720110		5.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
3.2.2	Ersatzbeschaffung Radlader 0520001		0	150.000	0	0	0		
3.2.3	Ersatzbeschaffung Raupe 0520001		250.000	0	0	0	0		
3.2.4	Ersatzbeschaffung Walze 0520001		110.000	0	0	0	0		
	Summe Blumentobel	3.566.000	475.000	263.000	33.000	33.000	33.000	0	0

Finanzplan: Investitionen

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	Planansatz		voraussichtlicher Planansatz			Ausgaben	
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	vor 2021 EUR	nach 2025 EUR
			4	5	6	7	8	9	10
1	2	3 (4+...+10)	4	5	6	7	8	9	10
4	<u>Deponie Weißer Stein</u>								
4.1	Planung und Bau								
4.1.1	Verfüllbegleitende Baumaßnahmen 0240260		50.000	50.000	10.000	10.000	10.000		
4.1.2	Sanierung Schächte 0240002		65.000	80.000	0	90.000	0		
4.1.2	Erschließung Verfüllabschnitte VI und VII 0240006		0	0	500.000	1.000.000	0		
4.2	Bewegliche Güter								
4.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712130 / 0720130		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
	Summe Weißer Stein	0	118.000	133.000	513.000	1.103.000	13.000	0	0
5	<u>Deponie Gründener Wasen</u>								
5.1	Planung und Bau								
	0240160		20.000	20.000	5.000	5.000	5.000		
5.2	Bewegliche Güter								
5.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712140 / 0720140		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	Summe Gründener Wasen	0	21.000	21.000	6.000	6.000	6.000	0	0
6	<u>Sammelplätze</u>								
6.1	Planung und Bau								
6.1.1	Ausbau/Verlegung von Sammelplätzen 0240003		600.000	1.000.000	600.000	600.000	600.000		
6.2	Bewegliche Güter								
6.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712160 / 0720160		15.000	25.000	25.000	25.000	25.000		
	Summe Sammelplätze	0	637.000	1.047.000	632.000	632.000	632.000	0	0
7	<u>Entsorgungsstation Sielminger Straße</u>								
7.1	Planung und Bau								
	0240100		15.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
7.2	Bewegliche Güter								
7.2.1	Betriebs- und Geschäftsausstattung 0712120 / 0720120		2.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
	Summe Sielminger Straße	0	17.000	8.000	8.000	8.000	8.000	0	0
8	Aktiviere Bauzeitinsen	0	0	0	0	0	0		
	<u>Zusammenfassung:</u>								
	Erwerb von Grundstücken	0	0	0	0	0	0	0	0
	Planung und Bau	3.566.000	1.080.000	1.835.000	1.660.000	1.850.000	1.160.000	0	1.716.000
	Bewegliche Güter des Anlagevermögens und immaterielle Vermögens- gegenstände	0	921.000	915.000	605.000	570.000	570.000	0	0
	Aktiviere Bauzeitinsen	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe	3.566.000	2.001.000	2.750.000	2.265.000	2.420.000	1.730.000	0	1.716.000

Finanzplan: Deponienachsorge

Investitionsprogramm 2021 bis 2025 - Teil 2: Deponienachsorge

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	Planansatz		voraussichtlicher Planansatz			Ausgaben	
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	vor 2021 EUR	nach 2025 EUR
1	2	3 (4+...+10)	4	5	6	7	8	9	10
1	<u>Nachsorge Deponie Katzenbühl</u>								
1.1	laufende Nachsorge 2810010 / 2810012-2810015	8.229.500	252.700	252.700	252.700	252.700	252.700		6.966.000
1.2	Personalaufwand 2810011	967.700	34.500	34.500	34.500	34.500	34.500		795.200
1.3	Baumaßnahmen								
1.3.1	Entgasung, Entwässerung, Oberflächenabschluss 2810030-2810099	10.500.600	1.912.000	500.000	2.000.000	3.000.000	0		5.000.600
	Summe Deponie Katzenbühl	19.697.800	2.199.200	787.200	2.287.200	3.287.200	287.200		12.761.800
2	<u>Nachsorge Deponie Blumentobel</u>								
2.1	laufende Nachsorge 2815010 / 2815012-2815015	6.573.300	306.700	306.700	306.700	306.700	306.700		5.039.800
2.2	Personalaufwand 2815011	366.400	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100		300.900
2.3	Baumaßnahmen								
2.3.1	Entgasung, Entwässerung, Oberflächenabschluss 2815020/2815040	465.000	0	20.000	7.000	10.000	60.000		368.000
	Summe Deponie Blumentobel	7.404.700	319.800	339.800	326.800	329.800	379.800		5.708.700
3	<u>Nachsorge Deponie Ramsklinge</u>								
3.1	laufende Nachsorge 2820010 / 2820012-2820015	4.352.200	167.700	167.700	167.700	167.700	167.700		3.513.700
3.2	Personalaufwand 2820011	542.600	19.300	19.300	19.300	19.300	19.300		446.100
3.3	Baumaßnahmen								
3.3.1	Entgasung, Entwässerung, Oberflächenabschluss 2820020	5.882.300	250.000	370.000	35.000	27.000	70.000		5.130.300
	Summe Deponie Ramsklinge	10.777.100	437.000	557.000	222.000	214.000	257.000		9.090.100
4	<u>Nachsorge Deponie Hintere Halde</u>								
4.1	laufende Nachsorge 2825010 / 2825012-2825014	406.900	34.200	34.200	34.200	34.200	34.200		235.900
4.2	Personalaufwand 2825011	55.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		30.000
	Summe Deponie Hintere Halde	461.900	39.200	39.200	39.200	39.200	39.200		265.900
5	<u>Nachsorge Deponie Weißer Stein</u>								
5.1	laufende Nachsorge 2830010 / 2830012-2830014	956.900	0	0	0	0	0		956.900
5.2	Personalaufwand 2830011	0	0	0	0	0	0		0
	Summe Deponie Weißer Stein	956.900	0	0	0	0	0		956.900

Finanzplan: Deponienachsorge

Lfd. Nr.	Vorhaben Konto IRP	Gesamt- ausgabe- bedarf EUR	Planansatz		voraussichtlicher Planansatz			Ausgaben	
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	vor 2021 EUR	nach 2025 EUR
1	2	3 (4+...+10)	4	5	6	7	8	9	10
6	<u>Nachsorge Deponie Neuffener Steige</u>								
6.1	laufende Nachsorge 2835010 / 2835012-2835014	5.000	1.000	1.000	3.000	0	0		0
6.2	Personalaufwand 2835011	1.500	500	500	500	0	0		0
	Summe Deponie Neuffener Steige	6.500	1.500	1.500	3.500	0	0		0
7	<u>Nachsorge Gründener Wasen</u>								
7.1	laufende Nachsorge 2840010 / 2840012-2840014	243.300	0	0	0	0	0		243.300
7.2	Personalaufwand 2840011	0	0	0	0	0	0		0
	Summe Deponie Gündener Wasen	243.300	0	0	0	0	0		243.300
8	<u>Nachsorge Deponie Pfofenberg</u>								
8.1	laufende Nachsorge 2842010 / 2842012-2842014	15.000	3.000	3.000	3.000	6.000	0		0
8.2	Personalaufwand 2842011	15.200	5.000	5.000	5.000	200	0		0
	Summe Deponie Pfofenberg	30.200	8.000	8.000	8.000	6.200	0		0
9	<u>Nachsorge Deponie Frauenholz</u>								
9.1	laufende Nachsorge 2845010 / 2845012-2845014	15.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		7.500
9.2	Personalaufwand 2845011	45.200	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		20.200
	Summe Deponie Frauenholz	60.200	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500		27.700
10	<u>Nachsorge Deponie Federlesmahd</u>								
10.1	laufende Nachsorge 2848010 / 2848012-2848014	15.000	3.000	3.000	9.000	0	0		0
10.2	Personalaufwand 2848011	3.000	1.000	1.000	1.000	0	0		0
	Summe Deponie Federlesmahd	18.000	4.000	4.000	10.000	0	0		0
	<u>Zusammenfassung:</u>								
	laufende Nachsorge	20.812.100	769.800	769.800	777.800	768.800	762.800		16.963.100
	Personalaufwand	1.996.600	83.400	83.400	83.400	77.100	76.900		1.592.400
	Baumaßnahmen	16.847.900	2.162.000	890.000	2.042.000	3.037.000	130.000		10.498.900
	Summe	39.656.600	3.015.200	1.743.200	2.903.200	3.882.900	969.700		29.054.400

Verzeichnis der aufgenommenen Kredite und Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)

Es bestehen keine Darlehensschulden.

Nach dem Finanzplan ist für die Deckung der Ausgaben in 2021 bis 2025 keine Neuverschuldung erforderlich.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Wirtschaftsplan des Jahres:	voraussichtlich fällige Ausgaben				
	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 ff. EUR
1	2	3	4	5	6
2021					
Nachsorge Deponie Katzenbühl Entgasung, Entwässerung, Oberflächenabschluss 2.867.800 EUR					
	keine Inanspruchnahme, da Maßnahme verschoben.				
2022					
keine Verpflichtungsermächtigungen geplant					
Summe	0	0	0	0	0
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0



KOMPOSTWERK

Kirchheim u.T. GmbH

Wirtschaftsplan 2022

Wirtschaftsplan 2022

Aufgrund von § 13 des Gesellschaftsvertrages der Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH vom 25. März 1994, zuletzt geändert durch Gesellschafterbeschluss vom 05.06.2019 haben die Gesellschafter am 21.10.2021 folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 beschlossen:

1	Der Wirtschaftsplan der Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH wird festgesetzt	
1.1	im Erfolgsplan mit	Euro
	Erträgen von	4.446.800
	Aufwendungen von	4.441.800
1.2	im Vermögensplan	
	mit Einnahmen und Ausgaben von	80.000
1.3	mit dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) von	0
1.4	mit dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	0
2	Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	800.000
3	Das Stammkapital beträgt:	
3.1	Stammeinlage des Landkreises Esslingen	65.000
3.2	Stammeinlage des Landkreises Böblingen	35.000

Esslingen am Neckar, 21. Oktober 2021

gez.

Heinz Eininger
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Vorbericht

1 Vorbemerkungen

1.1 Grundlagen

Die GmbH wurde am 25. März 1994 als gemeinsame Gesellschaft der Landkreise Esslingen und Böblingen gegründet. Die Landkreise bedienen sich der GmbH als sogenanntem Dritten im Sinne von § 22 Kreislaufwirtschaftsgesetz zur Erfüllung ihrer Entsorgungspflicht.

Rechtsgrundlagen für die Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH sind insbesondere der **Kooperationsvertrag** vom 01.01.2002, zuletzt geändert am 22.12.2020 und der **Gesellschaftsvertrag** vom 25.03.1994, zuletzt geändert durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 05.06.2019.

Nach dem Gesellschaftsvertrag ist **Gegenstand des Unternehmens** im Rahmen seiner kommunalen Aufgabenstellung der Bau und der Betrieb eines Kompostwerks sowie die Vermarktung des erzeugten Komposts. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben und alle Maßnahmen treffen, die den Gesellschaftszweck fördern. Sie kann sich hierbei anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen sowie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten. Die Gesellschaft hat hierbei jeweils die einschlägigen Vorschriften der Gemeindeordnung und Landkreisordnung Baden-Württemberg zu beachten.

Im Kooperationsvertrag zwischen dem Landkreis Esslingen und dem Landkreis Böblingen sind als weitere Aufgaben der GmbH beschrieben: Zum Betrieb des Kompostwerks zählen insbesondere auch der Betrieb der Umschlagstation im Landkreis Böblingen, der Transport des kompostierbaren Materials von der Umschlagstation zum Kompostwerk, die wirtschaftliche Verwertung des erzeugten Komposts und die Reststoffentsorgung. Zudem die Durchführung der nach Einstellung des Betriebs erforderlichen Maßnahmen.

Das Kompostwerk hat im Februar 1996 seinen Betrieb aufgenommen.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt seit der Stammkapitalerhöhung zum 19.06.2019 100.000 Euro. Die Geschäftsanteile des Landkreises Esslingen betragen insgesamt 65.000 Euro bzw. 65% und die des Landkreises Böblingen 35.000 Euro bzw. 35%.

Die **Organe** der GmbH sind die Gesellschafterversammlung, der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung.

Die **Gesellschafterversammlung** besteht aus den Landräten der beteiligten Landkreise.

Der **Aufsichtsrat** besteht aus 20 Mitgliedern. Mitglieder sind die beiden Landräte kraft Amtes, sowie 12 Mitglieder aus dem Landkreis Esslingen und 6 Mitglieder aus dem Landkreis Böblingen. Seit 1. Oktober 2000 ist Vorsitzender des Aufsichtsrates Herr Landrat Heinz Eininger, Esslingen. Stellvertretender Vorsitzender ist seit 1. Oktober 2008 Herr Landrat Roland Bernhard, Böblingen.

Geschäftsführer ist seit 1. Juni 2013 Herr Manfred Kopp.

Das **Kaufmännische Rechnungswesen** der GmbH wird durch Mitarbeitende des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Esslingen erledigt. Die Buchhaltung wird ab 01.01.2022 mit dem EDV-Verfahren „endica“ der endica GmbH geführt.

Die GmbH führt ihre Handelsbücher nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Bestimmungen.

Vorbericht

1.2 Wirtschaftsplan

Die Gemeindeordnung und der Gesellschaftsvertrag bestimmen, dass der Wirtschaftsführung der GmbH, in sinngemäßer Anwendung der für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften, ein Wirtschaftsplan und eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen sind. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan und der Stellenübersicht.

1.2.1 Erfolgsplan

Der Erfolgsplan muss alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres enthalten. Die Gliederung muss mindestens der Struktur der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses entsprechen. Die Gliederung orientiert sich am Jahresabschluss 2020 und an der Preiskalkulation 2022. Die Ansätze des Erfolgsplans sind gegenseitig deckungsfähig.

1.2.2 Vermögensplan

Der Vermögensplan enthält

1. alle vorhandenen sowie voraussehbaren Finanzierungsmittel (Einnahmen) und den Finanzierungsbedarf (Ausgaben) des Wirtschaftsjahres,
2. die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

Der Vermögensplan ermöglicht, zusammen mit der stichtagsbezogenen Bilanz und dem Finanzplan, eine Beurteilung über die finanzielle Situation der GmbH. Er bildet die Grundlage für die Finanzwirtschaft. Er ist in erster Linie Investitions- und Finanzierungsplan für Vermögensänderungen im Bereich langfristiger Mittelbeschaffung und Mittelverwendung.

1.2.3 Stellenübersicht

Die Stellenübersicht muss die im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die Mitarbeiter der Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH enthalten.

1.3 Finanzplan

Der fünfjährige Finanzplan besteht aus einer Übersicht über die Entwicklung der Finanzierungsmittel (Einnahmen) und des Finanzierungsbedarfs (Ausgaben) des Vermögensplans für die Jahre 2021 bis 2025.

2 Geschäftsverlauf

2.1 Wirtschaftliche Entwicklung

2.1.1 **Kosten des Landkreises Esslingen und der Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL)**

Auf den Landkreis Esslingen und die Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL) sind folgende Kosten entsprechend den abgeschlossenen Benutzerverträgen umzulegen (jeweils ohne MwSt):

Tabelle 1: Entwicklung der Kompostierungskosten

Jahr	umzulegende Kosten [EUR]	Anliefermenge [Tonnen]	Kosten pro Tonne [EUR/Tonne]
1	2	3	4 (2:3)
2011	4.801.327	57.544	83,44
2012	4.589.353	56.133	81,76
2013	4.447.672	58.575	75,93
2014	4.729.124	59.181	79,91
2015	4.489.713	56.827	79,01
2016	4.278.393	51.724	82,72
2017	4.405.808	51.656	85,29
2018	4.294.871	50.342	85,31
2019	4.247.842	50.664	83,84
2020	4.796.082	46.561	103,01
2021 Plan	3.784.000	58.500	64,68
2022 Plan	4.182.800	58.500	71,50

2.2 Erfolgsplan

Als Grundlage zur Ermittlung der Aufwendungen und Erträge dienen folgende prognostizierte **Anliefermengen** für 2022:

Tabelle 2: Geplante Anliefermengen

Anlieferung	geplante Mengen				
	Kontingent Esslingen [Tonnen]	Kontingent Böblingen [Tonnen]	Kontingent Kompostwerk [Tonnen]	Gesamt 2022 [Tonnen]	<i>Gesamt 2021</i> [Tonnen]
1	2	3	4	5 (2+3+4)	6
Bioabfälle/Gärreste					
aus den Landkreisen ES und BB anderer Körperschaften	38.000	20.500	0	58.500 0	58.500 0
Selbstanlieferer			500	500	500
Gesamt	38.000	20.500	500	59.000	59.000
Strukturmaterial					
Grünschnitt Selbstanlieferer			200	200	200
Grünschnitt Landkreise	800			800	800
Gesamt	800	0	200	1.000	1.000
Anlieferung Insgesamt *	38.800	20.500	700	60.000	60.000

* Die gesamte Durchsatzmenge des Kompostwerks ergibt sich aus der Anliefermenge zzgl. des für die Verarbeitung notwendigen Überkorns (Siebüberlaufs) als weiteres Strukturmaterial

Vorbericht

Seit Aufnahme der Kompostierung wurden folgende Mengen angeliefert, bzw. sind zur Anlieferung eingeplant:

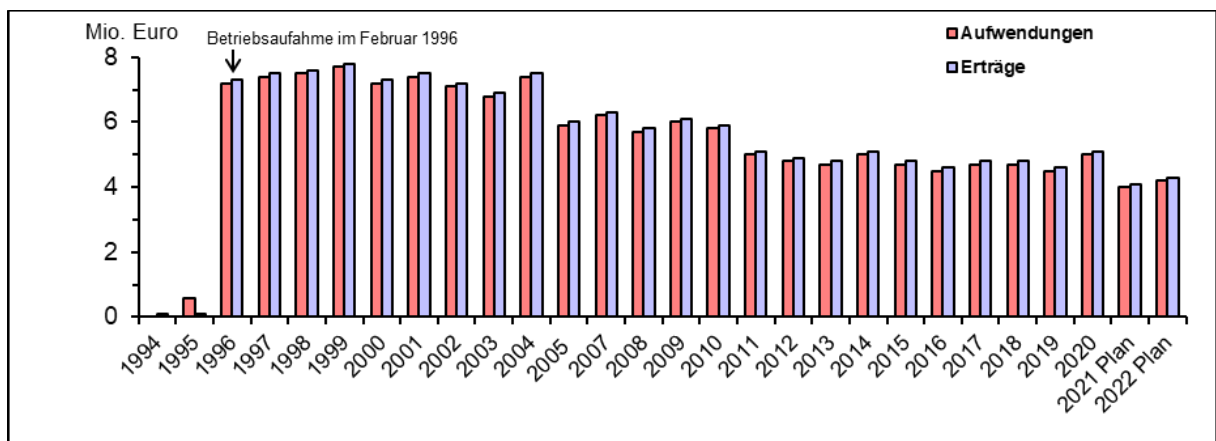
Tabelle 3: Entwicklung der Anlieferungsmengen

Anlieferung	Anlieferungsmengen [Tonnen]						
	2016	2017	2018	2019	2020	2021 Plan	2022 Plan
1	2	3	4	5	6	7	8
Bioabfälle/Gärreste							
aus den Landkreisen ES + BB	51.724	51.656	50.342	50.664	46.561	58.500	58.500
anderer Körperschaften	815	2.066	4.664	1.688	0	0	0
Selbstanlieferer	421	432	321	354	374	500	500
Gesamt	52.960	54.154	55.327	52.706	46.935	59.000	59.000
Strukturmaterial							
Grünschnitt Selbstanlieferer	617	256	246	278	293	200	200
Grünschnitt Landkreise	1.959	1.324	1.911	1.246	1.384	800	800
Gesamt	2.576	1.581	2.157	1.525	1.676	1.000	1.000
Anlieferung Insgesamt *	55.535	55.734	57.485	54.231	48.611	60.000	60.000

* Die gesamte Durchsatzmenge des Kompostwerks ergibt sich aus der Anlieferungsmenge zzgl. des für die Verarbeitung notwendigen Überkorns (Siebüberlaufs) als weiteres Strukturmaterial

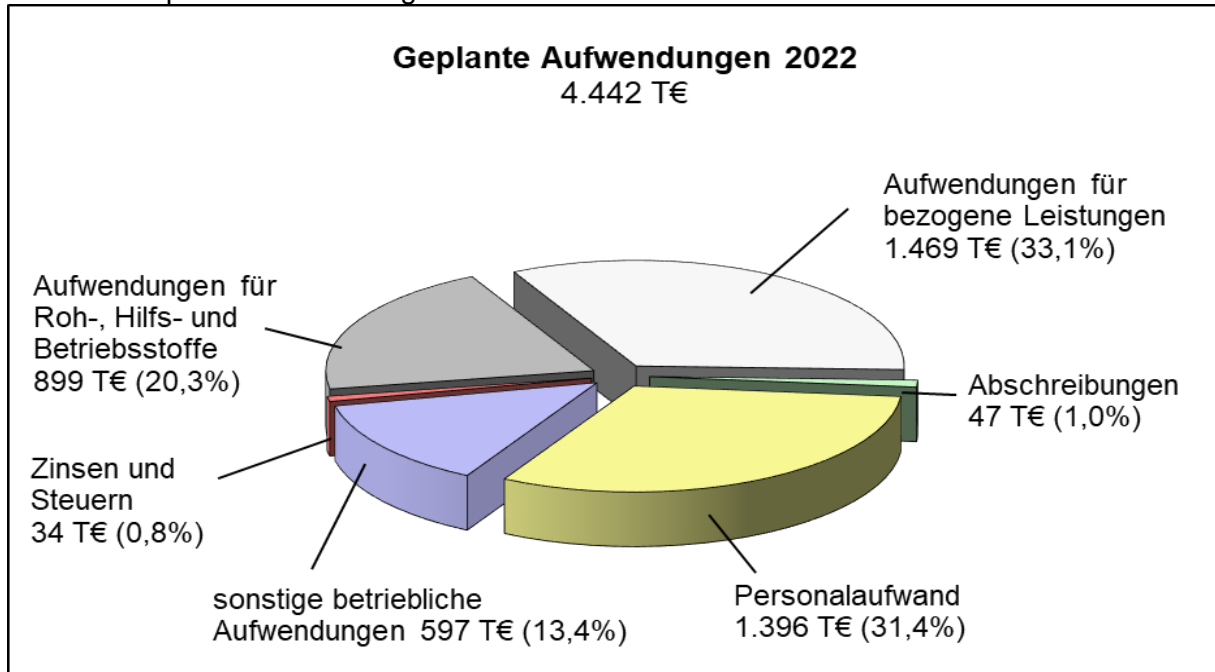
Der **Erfolgsplan** basiert auf den in der Preiskalkulation 2022 ermittelten Kosten und Leistungen. Die Preiskalkulation wurde dem Aufsichtsrat am 21.10.2021 zur Kenntnis gegeben. Seit der Betriebsaufnahme im Februar 1996 haben sich die Aufwendungen und Erträge wie folgt verändert:

Grafik 1: Entwicklung der Aufwendungen und Erträge



Die **Erträge und Aufwendungen des Erfolgsplans** setzen sich aus den folgenden Positionen zusammen:

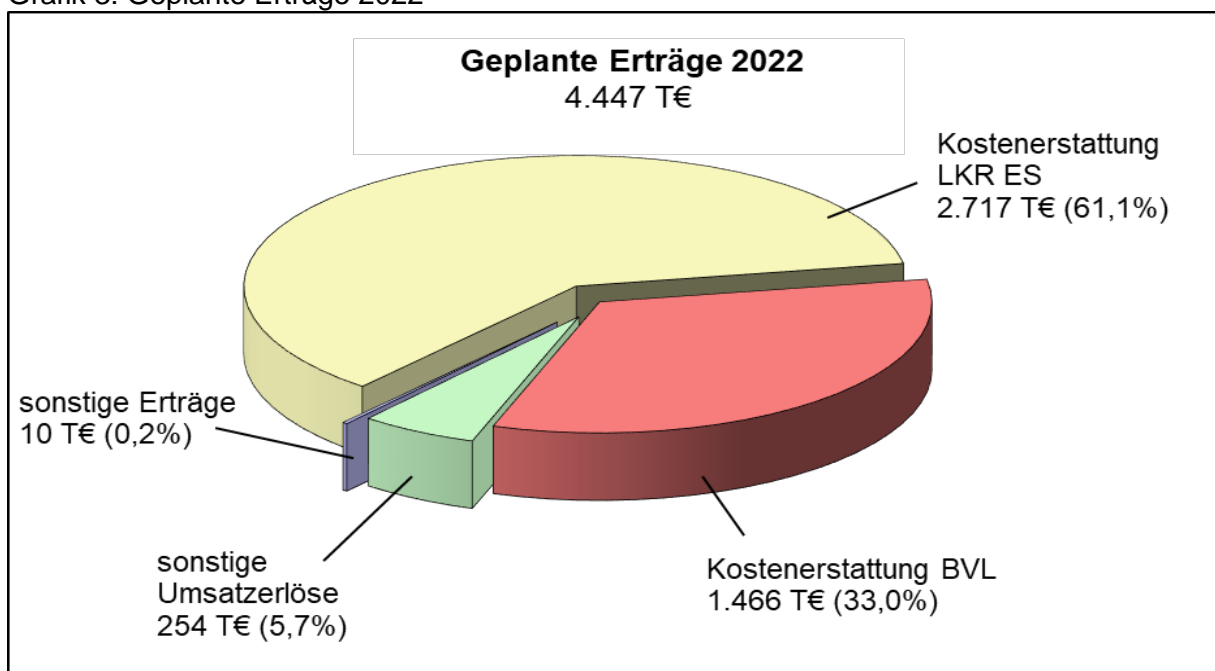
Grafik 2: Geplante Aufwendungen 2022



Im Vergleich zum Vorjahr verringern sich der Zinsaufwand (-0,5 T€), die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (-8,4 T€) und die Abschreibungen (-90,8 T€), während die Personalkosten (+117,2 T€), die Aufwendungen für bezogene Leistungen (+238,8 T€) und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (+142,5 T€) ansteigen.

Die Aufwendungen des Kompostwerks werden zu 93,8% (Vj. 93,5%) vom Landkreis Esslingen und der Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL) finanziert:

Grafik 3: Geplante Erträge 2022



Vorbericht

2.3 Vermögensplan

In 2022 sind keine größeren Investitionen geplant. Für sonstigen Betriebs- und Geschäftsbedarf sind 75.000 EUR eingeplant.

2.4 Kreditaufnahme

Sämtliche Darlehen sind seit 2021 vollständig getilgt. Neue Kreditaufnahmen sind nicht vorgesehen.

2.5 Kassenkredite

Der festzusetzende Höchstbetrag der Kassenkredite orientiert sich am genehmigungsfreien Höchstbetrag analog der Gemeindeordnung (1/5 der veranschlagten ordentlichen Aufwendungen). Kassenkredite mussten bisher nicht in Anspruch genommen werden.

Esslingen am Neckar, 18. Oktober 2021

gez.

Kopp
Geschäftsführer

Erfolgsplan 2022

Lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR
1	2	3	4	5	6
1		<u>Umsatzerlöse</u>			
1.1		Kostenerstattung vom LKR ES und der BVL			
1.1.1	440 0xx	fixe Kosten	3.230.600	2.915.100	3.871.183
1.1.2	440 1xx	variable Kosten	952.200	868.900	924.899
		<i>Zwischensumme Kostenerstattung</i>	<i>4.182.800</i>	<i>3.784.000</i>	<i>4.796.082</i>
1.2	441 000	Biomüll außerhalb LKR ES und LKR BB	0	0	0
1.3	441 010	Selbstanlieferer Biomüll	45.000	45.000	47.427
1.4	442 xxx	Kompostverkauf und Handelswaren	190.000	190.000	168.126
1.5	443 xxx	Sonstige Umsatzerlöse	19.000	19.000	26.539
		Summe Umsatzerlöse	4.436.800	4.038.000	5.038.175
2	500 000	<u>Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen</u>	0	0	-30.400
3		<u>Sonstige betriebliche Erträge</u>			
3.1	534 990 534 994	Andere betriebliche Erträge	10.000	9.900	3.049
3.2	532 000	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0	5.912
3.3	534 991 534 992	Erträge aus Schadenersatzleistungen und Personalkostenersätze	0	0	0
3.4	530 000	Buchgewinne aus Anlagenabgängen	0	0	0
		Summe sonstige betriebliche Erträge	10.000	9.900	8.961
4		<u>Materialaufwand</u>			
4.1		Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
4.1.1	540 020	Wasser/Abwasser	50.000	75.000	43.952
4.1.2	540 000	Strom	715.000	656.400	547.086
4.1.3	541 010	Heizöl	7.000	6.000	8.590
4.1.4	541 000	Dieselmotorkraftstoff	43.000	43.000	40.564
4.1.5	545 00x	Werkzeuge und Kleinmaterial	32.000	32.000	27.657
4.1.6	540 010 542 000	Andere Hilfs- und Betriebsstoffe	42.000	85.000	12.630
4.1.7	546 0xx	Bezogene Waren	10.200	10.200	4.461
		Summe Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	899.200	907.600	684.939

Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR
1	2	3	4	5	6
4.2		Aufwendungen für bezogene Leistungen			
4.2.1	547 000	Fremde Entsorgungskosten	300.000	210.000	481.211
4.2.2	547 700	Kompostaufbereitung	35.000	35.000	12.935
4.2.3	547 030	Fremde Transportkosten	108.000	108.000	97.538
4.2.4	547 710	Analysen	20.000	20.000	8.437
4.2.5	547 600	Reparatur und Instandhaltung Produktionsbereich	950.000	800.000	1.089.706
4.2.6	547 720	Vermarktungskosten Biokompost	5.000	5.000	0
4.2.7	547 04x	Mieten und Pachten	11.000	12.200	9.243
4.2.8	547 730	Gebäudereinigung	20.000	20.000	19.800
4.2.9	547 09x	Sonstige bezogene Leistungen	20.000	20.000	1.663
		Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.469.000	1.230.200	1.720.532
5		<u>Personalaufwand</u>			
5.1	551 000	Löhne und Gehälter	1.008.200	934.800	861.852
5.2	551 001	Leistungsprämien	50.400	46.700	25.500
5.3	56x xxx	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	337.600	297.500	223.398
		Summe Personalaufwand	1.396.200	1.279.000	1.110.749
6	57x xxx	<u>Abschreibungen</u>	46.400	137.200	1.031.488
7		<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
7.1	590 000	Verwaltungskostenerstattung an die Gesellschafter	200.000	180.000	197.394
7.2	597 025	Reparatur und Instandhaltung außerhalb Produktionsbereich	40.000	40.000	26.432
7.3	593 030	Berufskleidung incl. Reinigung	20.000	20.000	17.541
7.4	595 000	Absatzförderung und Öffentlichkeitsarbeit	5.000	5.000	4.198
7.5	597 030	Provisionen	5.000	5.000	3.712
7.6	599 704 599 705	Präsentationskosten	1.000	1.000	104
7.7	597 011	Aufwandsentschädigungen für Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung	6.000	10.000	5.722
7.8	597 010	Rechts- und Beratungskosten	150.000	50.000	16.400
7.9	593 00x	Porto- und Postkosten, Fernmeldekosten	4.000	2.500	3.378
7.10	593 020	EDV-Kosten	20.000	15.000	20.085
7.11	596 00x	Reisekosten	4.000	4.000	1.586
7.12	597 000	Aus- und Fortbildung	6.000	6.000	222

Erfolgsplan

Lfd. Nr.	Konto	Bezeichnung	Planansatz 2022 EUR	Planansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR
1	2	3	4	5	6
7.13	591 000	Mitgliedsbeiträge	6.000	6.000	5.457
7.14	592 000	Versicherungen	60.000	60.000	57.361
7.15	593 01x 599 702	Sonstige Verwaltungskosten	30.000	30.000	28.958
7.16	582 000 599 7xx	Andere betriebliche Aufwendungen	40.000	20.000	37.601
		Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	597.000	454.500	426.150
8	621 xxx	<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	0	100	0
9	651 xxx	<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	0	500	9.159
10		<u>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	39.000	39.000	33.718
11	670 xxx	<u>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>	3.000	3.000	969
12	681 xxx	<u>Sonstige Steuern</u>	31.000	31.000	30.149
13		Jahresüberschuss	5.000	5.000	2.600

		Gesamterträge	4.446.800	4.048.000	5.016.736
		Gesamtaufwendungen	4.441.800	4.043.000	5.014.136

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1 Umsatzerlöse

1.1 **Kostenerstattung vom Landkreis Esslingen und der Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL)**

Während des Betriebs erhebt die GmbH vom Landkreis Esslingen und der Bioabfallverwertung GmbH Leonberg (BVL) als Nutzer des Kompostwerkes ein Entgelt, das insbesondere die Kosten der Errichtung und des Betriebs abdeckt. Das Entgelt setzt sich aus einem Fixkostenanteil und einem variablen Anteil zusammen. Die Kostenermittlung und die Kostentragung sind im Kooperationsvertrag geregelt. Die Leistungsbeziehungen werden zudem in separaten Benutzerverträgen geregelt (vgl. AR-Beschluss vom 11.1.1996).

Die Kostenerstattungen 2022 werden aufgrund der Preiskalkulation veranschlagt. Für die in der Preiskalkulation ermittelten fixen Kosten werden Abschlagszahlungen erhoben. Entsprechend den tatsächlichen Anlieferungsmengen werden zudem die variablen Kosten abgerechnet. Nach Ablauf des Wirtschaftsjahres wird anhand der tatsächlich angefallenen Kosten eine Schlussabrechnung erstellt.

1.2 **Biomüll außerhalb Esslingen und Böblingen**

Einnahmen durch Anlieferungen von Biomüll außerhalb der Kontingente der Nutzer des Kompostwerks. Für das Wirtschaftsjahr 2022 werden keine Einnahmen geplant, da die Kapazität des Kompostwerks durch die Mengen der Nutzer ausgelastet ist.

1.3 **Kompostverkauf**



Die Bundesgütegemeinschaft Kompost hat dem Kirchheimer Kompost am 17.09.1999 das „Gütezeichen Kompost“ (RAL-Gütesiegel) verliehen. Damit sind die Vorgaben der Bioabfallverordnung erfüllt.

Ein Großteil des Komposts wird über die Sammelplätze des Abfallwirtschaftsbetriebs des Landkreises Esslingen direktvermarktet. Großabnehmer sind Erdenwerke und der Garten- und Landschaftsbau.

Die Kleinmengenpreise 2022 sind gegenüber dem Vorjahr unverändert:

pro 100 Liter:	2,50 EUR (brutto)
über 300 Liter bis 500 Liter:	7,50 EUR (brutto)
über 500 Liter bis 1 m ³ :	10,00 EUR (brutto)

Der Preis für den 40-Liter-Sack beträgt unverändert 3,00 Euro (brutto).

1.4 **Selbstanlieferer Biomüll**

Bioabfälle, Laub- und Grasschnitt sowie verholzte Grünabfälle können gegen Entgelt direkt beim Kompostwerk angeliefert werden. Die Annahmepreise betragen:

Bioabfälle:	99,16 EUR/t (netto) / 118,00 EUR/t (brutto) (Vj. unverändert)
verholzte Grünabfälle:	42,02 EUR/t (netto) / 50,00 EUR/t (brutto) (Vj. unverändert)
Laub und Grasschnitt bis 0,5 m ³ /Tag für Privat:	2,52 EUR (netto) / 3,00 EUR (brutto) (Vj. unverändert)

Erläuterungen zum Erfolgsplan

1.5 Sonstige Umsatzerlöse

Einnahmen aus der Vermietung der Hausmeisterwohnung, für die Verpachtung der Dachflächen für Fotovoltaik-Anlagen zur Stromgewinnung und aus der Verwertung von Altmetallen.

2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen

Zu den fertigen Erzeugnissen zählen die Mengen an Fertigkompost in der Lagerhalle und auf den Verkaufsstellen im Landkreis Esslingen, sowie die Handelswaren (Blumenerde und Rindenmulch). Mengenveränderungen bei den Vorräten an Fertigkompost und Handelswaren sind nicht planbar.

4 Materialaufwand

4.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

4.1.2 Strom

Der Jahresverbrauch für 2022 wurde aus dem mittleren Verbrauchswert 2020/2021 ermittelt.

Entwicklung des Stromverbrauchs:

Ist 2017	4.925 MWh	Ist 2020	3.333 MWh
Ist 2018	4.517 MWh	Plan 2021	4.470 MWh
Ist 2019	3.970 MWh	Plan 2022	3.600 MWh

4.1.4 Dieselkraftstoff

für den Betrieb von zwei LKW, drei Radladern, zwei Gabelstaplern und einem Klein-LKW.

4.1.6 Andere Hilfs- und Betriebsstoffe

Hilfsstoffe wie Schwefel- und Zitronensäure, Wasserenthärter für den Notkühler und sonstige wie Schmierstoffe, Mineralöle etc.

4.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen

4.2.1 Fremde Entsorgungskosten

fallen an für Deponiegebühren für die Entsorgung der beim Kompostierungsprozess aussortierten Rest- und Störstoffe. Hinzu kommt ein Siebüberlauf von rund 20 % des kompostierbaren Inputs der v. a. aus Holzteilen und Knochen besteht und größtenteils wieder als Strukturmaterial dem Rotteprozess zugeführt wird, teilweise jedoch anderweitig entsorgt werden muss.

4.2.2 Kompostaufbereitung

Kosten für das Absieben und Absacken des Fertigkomposts.

4.2.3 Fremde Transportkosten

fallen hauptsächlich für den Transport von Biomüll (Gärresten) zwischen Böblingen und dem Kompostwerk in Kirchheim u. T., sowie für Transport von nicht veräußerbarem Kompost an.

4.2.4 Analysen

Aufwendungen für die Eigen- und Fremdüberwachung der Kompostgüte (Analysen nach RAL-UZ-45 der Bundesgütegemeinschaft). Probenahmen und Analysen von Grundwasser- und Abwasser entsprechend der Genehmigung.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

4.2.5 Reparatur und Instandhaltung Produktionsbereich

Durch die Abnutzung und Alterung der Produktions- und Verfahrenstechnik ist mit steigenden Kosten für die Reparatur und Instandhaltung zu rechnen. Allerdings ist es bei den Planungen nur schwer vorhersehbar, welche kostenintensiven Anlageteile eventuell ausgetauscht oder instandgesetzt werden müssen. Die Ergebnisse bei diesen Aufwendungen können daher stark von den ursprünglichen Planungen abweichen.

4.2.6 Vermarktungskosten Biokompost

Vermarktungszuschüsse insbesondere für den Absatz von grobem Kompostmaterial.

4.2.8 Sonstige Mietaufwendungen

für den installierten Meldeanschluss für die Feuerwehr sowie temporären Ausleihungen von Arbeitsgeräten (z.B. Hebebühne).

4.2.9 Gebäudereinigung

des Verwaltungsgebäudes und der Anlieferungshalle/Lesekabine.

4.2.10 Sonstige bezogene Leistungen

Insbesondere für den Einsatz von Aushilfskräften.

5 Personalaufwand

In der Stellenübersicht ist für 2022 die neugeschaffene Stelle für die Betriebsleitung aufgenommen worden. Die Stellenbesetzung soll in 2021 erfolgen. Der Planansatz wurde darüber hinaus um die erwarteten Lohnsteigerungen gegenüber 2021 erhöht. Die Geschäftsführung kann nach dem AR-Beschluss vom 21.06.2001 Leistungsprämien gewähren.

6 Abschreibungen

§ 6 Abs. 2 des Kooperationsvertrags regelt, dass die Abschreibungszeiträume der einzelnen Anlageteile im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten mit den betrieblich realistischen Nutzungsdauern festzulegen sind. Mit den gewählten Abschreibungszeiträumen sind die durch die derzeitigen technischen Gegebenheiten gesetzten Grenzen erreicht. Die der Abschreibung zugrundeliegenden Zeiträume betragen im Einzelnen:

Sozial- und Verwaltungsgebäude	25 Jahre
Produktionsgebäude	25 Jahre
Lagerhalle	25 Jahre
Werkstatt und Garage mit Lager	25 Jahre
Außenanlagen	20 Jahre
Umladestation Sindelfingen	20 Jahre
Verfahrenstechnik	15 Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	6 Jahre

Die Abschreibungen wurden im Wesentlichen durch die Investitionen bei Errichtung des Kompostwerks bestimmt. Nach vollständiger Abschreibung der Anlagentechnik und der Gebäude wird noch die Betriebs- und Geschäftsausstattung abgeschrieben.

7 Sonstige betriebliche Aufwendungen

7.1 Verwaltungskostenerstattung an die Gesellschafter

umfasst anteilige Personal- und Verwaltungskosten. Der AWB Esslingen übernimmt für das Kompostwerk laut Geschäftsbesorgungsvertrag vom 24.11.1997 die gesamte Betriebsführung für die Bereiche Betrieb, Finanzen und Versicherungen, Öffentlichkeitsarbeit, Fakturierung, Organisation und EDV. Das Landratsamt Esslingen erbringt zusätzliche Verwaltungsleistungen lt. Geschäftsbesorgungsvertrag vom 26.10.2011, wie z. B. Vorbereiten und Durchführen der Aufsichtsratssitzungen und Gesellschafterversammlungen und die Bearbeitung der Personalangelegenheiten. Das Revisionsamt des Landkreises Esslingen ist durch Vereinbarung vom 27.07.2012 mit der Durchführung der Innenrevision (insbes. Kassenprüfungen, Personalkosten, Vergaben) betraut.

7.2 Reparatur und Instandhaltung außerhalb Produktionsbereich

für die EDV, das Sozial- und Verwaltungsgebäude, die Außenanlagen und sonstige Geschäftsausstattung sowie Wartung der Kopierer, der Gefahrenmeldeanlage und der Sicherheitsbeleuchtung.

7.3 Berufskleidung inkl. Reinigung

Reinigung und Ersatzbeschaffung von Schutzbekleidung, Sicherheitsschuhen, Overalls, Staubmasken, Handschuhen etc.

7.4 Absatzförderung und Öffentlichkeitsarbeit

Maßnahmen zur Förderung der Kompostvermarktung z. B. Medienaktionen, Anwendungsuntersuchungen und Produktentwicklung, Anwendungsberatung inkl. Markterschließung und Sonderveranstaltungen.

7.5 Provisionen

Für den Verkauf von Biokompost auf den Sammelplätzen des AWB Esslingen. Der Biokompost wird auf den Sammelplätzen stark nachgefragt und bildet die größte Verwertungsschiene für den Biokompost.

7.8 Rechts- und Beratungskosten

für die Beratung in Rechts-, Vertrags- und Steuerfragen sowie der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfung des Jahresabschlusses.

7.13 Mitgliedsbeiträge

für die Bundesgütegemeinschaft Kompost und die Industrie- und Handelskammer.

7.14 Versicherungen

Der Abschluss der wichtigsten Versicherungen für den laufenden Betrieb wurde vom Aufsichtsrat am 16.11.1995 festgelegt.

7.16 Andere betriebliche Aufwendungen

Sammelkonto für diverse Einzelartikel wie Schilder, Sand, Batterien, Schädlingsbekämpfung, Autobahnvignetten, Messungen der Arbeitsplatzbelastung durch Keime und Feinstaub, Setzungs- und Deformationsmessungen am Gebäude.

Erläuterungen zum Erfolgsplan

8 **Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Resultieren aus der Verzinsung von kurzfristiger Liquidität auf dem Girokonto oder dem Tagesgeldkonto.

9 **Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Nach der vollständigen Tilgung aller Darlehen fallen keine Fremdkapitalzinsen mehr an. Der Planansatz für 2022 entfällt daher.

11 **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag**

Gewerbeertragsteuer und Körperschaftsteuer einschließlich Zinsabschlagsteuer, bzw. Vorauszahlungen und Nachzahlungen.

12 **Sonstige Steuern**

Es fallen Grundsteuer und Kfz-Steuern an.

13 **Jahresüberschuss**

Nach den Grundsätzen des öffentlichen Preisrechts (LSP) wird mit einem kalkulatorischen Gewinn, der zu einem handelsrechtlichen Jahresüberschuss führt, das allgemeine Unternehmerwagnis abgegolten.



Vermögensplan 2022

Vermögensplan

Finanzierungsmittel (Einnahmen)				
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Ergebnis
		2022 EUR	2021 EUR	2020 EUR
1	2	3	4	5
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0
2	Jahresüberschuss	5.000	5.000	2.600
3	Verlustabdeckung durch die Gesellschafter	0	0	0
4	Kreditaufnahmen	0	0	0
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge			
5.1	Abschreibungen	46.400	137.200	1.031.488
5.2	Anlagenabgänge	0	0	0
6	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0
7	Finanzierungsfehlbetrag	28.600	21.200	0
8	Finanzierungsmittel insgesamt	80.000	163.400	1.034.088

Vermögensplan

Finanzierungsbedarf (Ausgaben)					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz			Ergebnis
		Ausgaben	Verpflichtungs-ermächtigungen	Ausgaben	
		2022 EUR	2022 EUR	2021 EUR	2020 EUR
1	2	3	4	5	6
1	Jahresfehlbetrag	0	–	0	0
2	Gewinnausschüttung an die Gesellschafter	5.000	–	2.600	2.600
3	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	–	0	0
4	Bauten auf fremden Grundstücken	0	–	0	0
5	Technische Anlagen und Maschinen	0	–	0	0
6	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.000	–	75.000	28.249
7	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	–	0	0
8	Entnahmen langfristiger Rückstellungen	0	–	0	0
9	Tilgung von Krediten	0	–	85.800	977.333
10	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	–	0	4.557
11	Finanzierungsüberschuss	0	–	0	21.349
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	80.000	0	163.400	1.034.088

Stellenübersicht

I. Mitarbeitende

Für den Betrieb des Kompostwerks werden folgende Personalstellen benötigt:

Funktionsbezeichnung	Stellen 2022		nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
	insgesamt	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	
1	2	3	4	5	6
Betriebsleitung	1		0	0	
Warteführung / Gruppenleitung	2		2	2	
Fachpersonal	9		9	8	
Fahrpersonal/ Maschinenpersonal	8		8	8	davon 1 Stelle zu 50%
Waage, Kasse und Verwaltung	1		1	1	
Kompostvermarktung	1		1	1	
Insgesamt	22	0	21	20	

II. Geringfügig Beschäftigte

Bezeichnung	Stellen 2022		nachrichtlich		Vermerke, Erläuterungen
	insgesamt	Leer- stellen	Zahl der Stellen 2021	besetzte Stellen am 30.06.2021	
1	2	3	4	5	6
Geringfügig Beschäftigte	1		1	0	für Reinigung

Die Kompostwerk Kirchheim u. T. GmbH hat mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Esslingen und dem Landratsamt Esslingen Verträge über die Besorgung bestimmter Aufgaben der Betriebsführung abgeschlossen, wie z. B. Finanzen und Versicherungen, Betriebsleitung, Öffentlichkeitsarbeit, Personalwesen. Das Kompostwerk leistet hierfür im Gegenzug Verwaltungskostenerstattungen (vgl. Erfolgsplan lfd. Nr. 7.1).



Finanzplan 2021 bis 2025

Finanzplan

1 Finanzierungsmittel (Einnahmen)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		voraussichtliche Planansätze		
		2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Zuführung zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2	Jahresüberschuss	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3	Verlustabdeckung durch die Gesellschafter	0	0	0	0	0
4	Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge					
5.1	Abschreibungen	137.200	46.400	54.000	65.500	78.600
5.2	Anlagenabgänge	0	0	0	0	0
6	Erübrigte Mittel aus Vorjahren	0	0	0	0	0
6	Finanzierungsfehlbetrag	21.200	28.600	21.000	9.500	0
7	Finanzierungsmittel insgesamt	163.400	80.000	80.000	80.000	83.600

2 Finanzierungsbedarf (Ausgaben)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz		voraussichtliche Planansätze		
		2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
1	2	3	4	5	6	7
1	Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
2	Gewinnausschüttung an die Gesellschafter	2.600	5.000	5.000	5.000	5.000
3	Immaterielle Vermögens- gegenstände	0	0	0	0	0
4	Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5	Technische Anlagen und Maschinen	0	0	0	0	0
6	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
7	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0	0	0	0	0
8	Entnahmen/Auflösung langfristiger Rückstellungen	0	0	0	0	0
9	Tilgung von Krediten	85.800	0	0	0	0
10	Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0
11	Finanzierungsüberschuss	0	0	0	0	3.600
12	Finanzierungsbedarf insgesamt	163.400	80.000	80.000	80.000	83.600

Kredite und Stand der Schulden

Verzeichnis der aufgenommenen Kredite

Lfd. Nr.	Kreditinstitut Kontonummer Zinsbindung	ursprünglicher Darlehens- betrag EUR	Stand 01.01.2022 EUR	Tilgung 2022 EUR	Zins- satz %	Zinsauf- wendungen 2022 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<p>Es bestehen keine Darlehensschulden. Nach dem Finanzplan ist für die Deckung der Ausgaben in 2021 bis 2025 keine Neuverschuldung erforderlich.</p>						

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

(ohne Kassenkredite)

	2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR
1	2	3	4	5	6
Stand 01.01.	85.768	0	0	0	0
Zugang	0	0	0	0	0
Tilgung	85.768	0	0	0	0
Stand 31.12.	0	0	0	0	0